Unsere Gemeinde

Marktgemeinde Gunskirchen
im Mittelpunkt Oberösterreichs

www.gunskirchen.com

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Gunskirchen

AUS DEM INHALT

Referentenforum	03
Aktuelles	08
Abfallentsorgung	17
Aus der Finanzverwaltung	20
Krabbelstube, Kindergarten, Hort, Schule	22
Seniorenwohnheim	34
Die Vereine berichten	42
Ärztedienste	59
Veranstaltungen	60

Einen schönen Herbst

wünschen die Gemeindevertretung,

die Gemeindebediensteten,

sowie die Gunskirchner Vereine!

Marktplatz 1, 4623 Gunskirchen,
Tel.: 07246/6255-0, Fax.: DW 830
gemeinde@gunskirchen.ooe.gv.at
Öffnungszeiten Bürgerservicestelle:
Mo, Di und Do von 7.30 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr; Mi und Fr von 7.30 - 12.00 Uhr

Zugestellt durch Post.at
Verlagspostamt Gunskirchen, 92094L77U
38. Jahrgang, Oktober 2014

ELITE
PERSONENBEFÖRDERUNG KG

Vormals Haslinger

Krankenbeförderung (sitzend) • Rollstuhltaxi • Dialyse-, Rehafahrten • Bestrahlungsfahrten • Fahrten zu Nachbehandlungen • Einlieferung oder Heimtransport (Krankenhaus) • Ausflüge • Transfer (Flughafen)

Seit 26 Jahren für Sie unterwegs

Krankenbeförderung

Wir chauffieren Sie in die Klinik nach Innsbruck, Salzburg, sowie in jedes gewünschte Krankenhaus oder Reha-Zentrum. Wenn man schon ins Krankenhaus muss, dann wenigstens auf angenehme Art und Weise.

Problemlose und rasche Abwicklung ohne Vorauszahlung durch den Fahrgast.
Detaillierte Auskünfte zur Verrechnung erhalten Sie unter der Telefonnummer 0699 17183600.

Als eines der wenigen Taxiunternehmen bietet ELITE Personenbeförderung KG seinen Fahrgästen im Rollstuhl ein spezielles Rollstuhltaxi an!

Sie werden direkt mit dem Rollstuhl in das Taxi gefahren und können es sich so mit Familie und Freunden bequem machen.

Die Bodenbefestigungen für den Rollstuhl und die Sicherheitsgurte für den Rollstuhlfahrgast entsprechen den neuesten Sicherheitsbestimmungen.

Bitte bestellen Sie das Rollstuhltaxi rechtzeitig vor!

gf@taxi-haslinger.at • www.taxi-elite.at

05-94194

DW **10** für Edt - Lambach
DW **20** für Gunskirchen
DW **30** für Schwanenstadt

ELITE-TAXI - Ihre erste Adresse für das Senioren- und Jugendtaxi!

Wir suchen eine/n Taxilenker/in (Voll-, Teilzeit) zum sofortigen Eintritt für Taxi- und Krankenfahrten

Anzeige

Bürgermeister Josef Sturmair

Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

Start Sportzentrum – geländegestaltende Maßnahmen

Die vorbereitenden Maßnahmen für die Errichtung des Sportzentrums am Hagen haben begonnen. Zuerst wird das Niveau der Grundstücke um 6 m gegenüber dem Urgelände abgesenkt. Durch diese Absenkung ist einerseits die Erzielung einer wichtigen Schutzwirkung gegenüber den Wohnsiedlungen möglich. Andererseits können wir durch die Schotterentnahme einen Teil der Grundkosten refinanzieren. An drei Seiten entstehen somit zum angrenzenden Gelände Böschungen. An der vierten Seite erfolgt ein Anschnitt der bestehenden Böschung von der ausgekiesten Grube (siehe Skizze). Die geplante Aufschließungsstraße, welche wie bisher südlich der Bahntrasse verläuft, quert künftig das Gelände zwischen der ausgekiesten Grube und dem neu entstehenden Sportareal und wird ebenfalls in diesem Bereich abgesenkt. Alle, die für die Absenkung des Geländes notwendigen Bewilligungen liegen vor.

Zur allgemeinen Sicherheit wird das Abbaugebiet während der Abbauzeit abgesperrt. Die Straße entlang der Bahnstrecke stellt daher während des Abbaus eine Sackgasse dar.

Mir ist wichtig, dass für Spaziergeher ein Rundgang über den Erhaltungsweg, welcher entlang der Böschungskrone der bestehenden Kiesgrube verläuft, aufrecht erhalten werden kann. Wichtig war uns auch, dass der Abtransport des gesamten Kiesmaterials ausschließlich über die bestehende Zufahrtsstraße von der B 1 her durchgeführt wird.

Ich freue mich, dass jetzt der Start für den Bau des Sportzentrum gefallen ist. Ein Projekt, das allen Bevölkerungsgruppen zugute kommen wird.

Schulbeginn

Vor einiger Zeit hat das neue Schuljahr wieder begonnen. Es wird wieder viele Schulveranstaltungen, Ausflüge, Projektwochen, usw. geben. Da dies oftmals für Familien mit hohen finanziellen Aufwendungen verbunden ist, möchte ich darauf hinweisen, dass neben anderweitigen Unterstützungen in besonderen Fällen auch der Sozialfonds der Marktgemeinde Gunskirchen helfen kann. Für diesbezügliche Anfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen noch schöne Herbsttage

Ihr Josef Sturmair

SCHNITT AA'

Referentenforum

Vizebürgermeisterin Christine Pühringer

Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

der Gemeinderat hat Erneuerungs- und Ersatzinvestitionen im Veranstaltungszentrum Gunskirchen beschlossen: Die bestehende Licht- und Tonanlage, welche in der vergangen Zeit wiederholt zu Problemen geführt hatte wurde bereits ausgetauscht, um aktuellen Erfordernissen zu entsprechen. Der Ankauf von Scheinwerfer und Audiomischpult war ebenfalls notwendig.

Erneuert wird auch die Bestuhlung im Saal, Foyer und in der Tagesheimstätte. Starke Abnützungen und Verschmutzungen erfordern erstmals seit Inbetriebnahme des Veranstaltungszentrums vor 28 Jahren diese Ersatzbeschaffung. Eine Neutapezierung bzw. Reparatur der Stühle wäre demnach zu teuer und deshalb unwirtschaftlich gewesen. Ergänzt wird die Bestuhlung noch mit speziellen Sesseln für Musiker, welche auch variabel für die Räume der Erwachsenenbildung eingesetzt werden können.

Demnächst wird wieder der Veranstaltungskalender für das Jahr 2015 erstellt. Ich ersuche um Übermittlung der bereits geplanten Veranstaltungstermine an das Marktgemeindeamt.

Abschließend darf ich Ihnen schöne Herbsttage wünschen.

Ihre Christine Pühringer

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion:
Marktgemeinde Gunskirchen, Marktplatz 1, 4623
Tel. 07246/6255-113, gemeinde@gunskirchen.ooe.gv.at
Druck: hARTenthaler.at; Blattlinie: Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.

Redaktionsschluss Dezember-Ausgabe: 19. November 2014

Vizebürgermeisterin Mag. Karoline Wolfesberger

Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

Die Kinderbetreuungseinrichtungen der Marktgemeinde Gunskirchen haben bereits wieder ihre Pforten geöffnet.

Den Hort der Marktgemeinde Gunskirchen besuchen derzeit 104 Kinder in 5 Gruppen, davon 2 Integrationsgruppen. Damit ist er zu 100 Prozent ausgelastet.

Im Kindergarten sind derzeit 147 Kinder gemeldet, damit haben wir noch Platz für zusätzlich 6 Kinder. Gemeinsam mit unseren Kindergartenpädagoginnen und -helferinnen wird im kommenden Jahr auch ein Zivildiener für die Kinderbetreuung eingesetzt. Über die Sommermonate wurden auch die Sanitärräume saniert und erstrahlen jetzt in neuem Glanz.

Die Tarife für unsere Kinderbetreuungseinrichtungen werden alljährlich - wie vom Land vorgegeben - angepasst. So erhöhte sich der Beitrag für Krabbelstube und Hort um jeweils 1,00 Euro. Die Materialbeiträge, die die Marktgemeinde Gunskirchen selbst festlegen kann, wurden nicht erhöht.

Auch der Ferienpass 2014 war wieder ein voller Erfolg. Mit altbewährten und einigen neuen Programmpunkten wurden die Ferien nie langweilig. Leider mussten einige Freiluftveranstaltungen aufgrund der schlechten Wetterlage abgesagt werden. Insgesamt haben 550 Kinder bei den 24 angebotenen Ferienpassaktivitäten teilgenommen.

Mein Dank gilt wieder allen Vereinen, die den Ferienpass mitgestaltet und mitorganisiert haben. Durch ihre Mithilfe ist so ein breites Angebot erst möglich geworden.

Ein herzliches Dankeschön auch an Frau Diensthuber, die für die Organisation des Ferienpasses bis dato zuständig war. Ich wünsche ihr, für ihre Pensionierung, alles Gute.

Ihre K. Wolfesberger

Gemeindevorstand Friedrich Nagl

Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

Neulich konnte ich mich persönlich vom erstaunlichen Baufortschritt beim Wohnungsbau in der Schulstraße überzeugen. Mein Dank gilt den Damen und Herren der Wohnbaugenossenschaft Welser Heimstätte und allen Professionisten für Ihre Leistungen.

Altkleider und Schuhe im Altstoffsammelzentrum abgeben macht Sinn. Die Umweltprofis der kommunalen Abfallwirtschaft kümmern sich seit mehr als 25 Jahren um die getrennte Sammlung und somit auch um die Textilsammlung.

Welche Textilien dürfen im ASZ abgegeben werden?
- Tragbare und saubere Kleidung
- Tragbare u. saubere Schuhe (paarweise)
- Unbeschädigte Taschen und Gürtel
- Sauberes Bettzeug, Bettfedern im Inlett
- Vorhänge, Tischwäsche

Warum sollten Sie Ihre Textilien ins ASZ bringen?
- Sämtliche Erlöse aus stofflicher Verwertung kommen den Gemeinden zugute
- Umwelt-/Klimaschutz d. effiziente Abwicklung
- Regionale Arbeitsplätze
- Textilien-Sammelsäcke gibt es gratis

Was passiert mit den gesammelten Textilien?
In allen ASZ werden saubere und tragbare Textilien aller Art in transparenten Textilien-Sammelsäcken und Schuhe paarweise gebündelt übernommen und zentral in Wels umgeschlagen. Vom Abfall-Logistikzentrum in Wels werden diese an Sortierbetriebe geliefert. Dort werden die Textilien bzw. Schuhe in bis zu 70 verschiedene Sorten aufgetrennt und anschließend zur Wiederverwendung in Europa und in der Dritten Welt eingesetzt.

Ich wünsche einen schönen Herbst,

Ihr

Gemeindevorstand Ingrid Mair

Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

WC-Sanierung Kindergarten

Auf Grund von Geruchsbelästigungen und Wasserflecken war es notwendig, den Sanitärbereich im Kindergartenaltbau zu sanieren. Entsprechend der Kindergarteneinrichtungsverordnung, nach der der Sanitärbereich nicht nur nach Anzahl der Gruppen genormt ist, sondern auch sowohl für das Personal als auch für die Kinder jeweils ein behindertengerechtes WC vorsieht, wurde der Umbau neu gestaltet. Neben der Erneuerung der gesamten Sanitär- und Elektroinstallationen erfolgte ein Austausch sämtlicher Türen entsprechend den schall- und sicherheitstechnischen Erfordernissen. Das ehem.Erwachsenen-WC wurde zu einem funktionellen Putzmittelraum umgebaut. Die Kosten für die Sanierung betragen inklusive der Honorare ca. € 125.000,-- exkl. Mwst..

Bauhof Umbauarbeiten

Die Umbauarbeiten beim Bauhof konnten wie geplant im September abgeschlossen werden. Die Bauzeit für die Adaptierung der bestehenden Halle sowie die Neuerrichtung der Kleingaragen und Flugdächer betrug lediglich fünf Monate.

Die Umbauarbeiten umfassten im Wesentlichen die Adaptierung der bestehenden Bauhofhalle (die um ca. 1,5 Meter angehoben wurde), eine Erneuerung der Dacheindeckung, den Austausch von Garagentoren, die Erneuerung der Fenster einschließlich der Aufbringung eines Vollwärmeschutzes und das Ausmalen des gesamten Gebäudes. Weiters wurde die Haustechnik (Elektroinstallation, Sanitär u. Heizung) und die Garagenböden erneuert. Neben der Neuverfliesung der Böden der Nebenräume erfolgte eine Neuasphaltierung des Innenhofes. Die an der nordwestlichen Grundgrenze liegenden alten Flugdächer wurden abgetragen und mittels Fertigbetonteilen wieder neu errichtet. In der neuen Flugdachanlage wurden ein Waschplatz, vier Kleingaragen, ein Nebenraum für die Kleingeräte und ein Diesellagerraum integriert. Im Zuge der

Referentenforum

Umbauarbeiten wurde nicht nur das Bauhofgebäude, sondern auch das Feuerwehrdepot an die Fernwärme angeschlossen.

Der straffe Bauzeitplan konnte nur durch die vorzügliche Arbeit des Planungsbüros inkl. der beauftragten Firmen eingehalten werden. Alle Arbeiten wurden termin- und fachgerecht ausgeführt und die Mannschaft des Bauhofes kann somit zeitgerecht in den sanierten Bauhof zurückkehren.

Ihre

Gemeindevorstand Dr. Josef Kaiblinger

Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

Lärmschutzwand Bundesstraße 1

Nachdem nun die Finanzierung der Errichtung der Lärmschutzwand entlang der Bundesstraße 1 gesichert ist, hat das Land Oberösterreich die Ausschreibung der Arbeiten vorgenommen. Die Gemeinde Gunskirchen selbst führt derzeit Grundeinlöseverhandlungen, zumal geringfügige Grundstücksflächen, die für die Errichtung der Lärmschutzwand benötigt werden, nicht im Eigentum der öffentlichen Hand stehen. Es ist zu erwarten, dass diese Grundstückseinlöseverhandlungen positiv verlaufen. Sohin kann noch im heurigen Jahr der Startschuss für die Bauarbeiten der Lärmschutzwand gegeben werden.

Mit der Verwirklichung dieses Lärmschutzes ist ein jahrelanger Prozess abgeschlossen. Wie ich bereits in früheren Berichten der UG informiert habe, handelt es sich bei der Errichtung um eine mobile Lärmschutzwand, deren Teile im Falle eines vierspurigen Ausbaues der Bundesstraße 1 teilweise wieder verwendet werden können.

Für nähere Auskünfte stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung!

Ihr

Zeitbank 55+ Gunskirchen

Im Juni machte unser Verein eine Schnupperfahrt zum Zeitbankverein Mauthausen. Es war ein besonders herzliches Treffen. Nach einer Stadtführung und dem Besuch eines Mostheurigen nahmen wir am Vereinsabend teil. Wir holten uns wertvolle Tipps aus der Praxis. Diese Gruppe hat es in vier Jahren schon auf 53 Mitglieder gebracht und pflegt einen regen Stundentausch.

Wir Gunskirchner wollen auch wachsen und ein recht aktives Netz werden. Nach einer kurzen Sommerpause wird unser Vereinsleben wieder aktiviert.

Wer neugierig ist, kommt zu einem unserer Treffen im GH Gruber – üblicherweise jeden 2. Mittwoch im Monat um 18.30 Uhr.

http://gunskirchen-zeitbank55plus.jimdo.com

Anzeige

RAIFFEISEN SPARTAGE

27. - 31. Oktober 2014

Donnerstag, 30. Oktober 2014

TESTE MICH!

Energietag mit dem Umweltcenter

von 10:30 bis 18:00 Uhr am Raiffeisenplatz

E-Mobilität & Photovoltaik

Teste und informiere dich!

UND MICH!

Zaubershow - für Groß & Klein

Ballonmodellieren: 14:00 bis 15:00 & 16:00-17:00 Uhr

Zaubershow: 15:00-16:00 Uhr im Raiffeisensaal

Freitag, 31. Oktober 2014

Weltspartag

durchgehend geöffnet bis 16:00 Uhr

Schmankerl & Getränke

serviert von der Landjugend Gunskirchen

Kamelreiten & Streichelzoo

mit **Familie Fuchsberger** am Raiffeisenplatz

ab 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr - nur bei Schönwetter!

Raiffeisenbank Gunskirchen

Meine Bank in Gunskirchen

Die Marktgemeinde Gunskirchen gratuliert zur SPONSION

Herr **Martin ANGERER**, Sängerstraße 5, spondierte nach Studienaufenthalten in Kanada und Deutschland an der Fachhochschule Wien der WKW im Studiengang Corporate Communications zum Bachelor of Arts in Business (BA).

Herr **Thomas ALTMANN**, Sohn von Manfred und Edith Altmann, Asternstr. 51, hat das Masterstudium Softwareentwicklung/Wirtschaft an der Techn. Universität Graz mit Auszeichnung abgeschlossen und den akad. Grad eines Diplom-Ingenieurs (DI) erlangt.

Frau **Mag. Daniela SCHRACK**, Tochter von Anna und Wolfgang Schrack, Schillerstraße 3, wurde im Doktoratsstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der Johannes Kepler Univ. Linz der akad. Grad **Doktorin der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften** (Dr.rer.soc.oec.) verliehen.

Ihre Dissertation wurde mit dem **Förderpreis der Dr. Maria Schaumayer-Stiftung** ausgezeichnet.

Dienstjubiläum & Pensionierung

Frau Ingeborg Diensthuber, Mitarbeiterin im Bürgerservice der Marktgemeinde Gunskirchen, feierte ihr 25-jähriges Dienstjubiläum und trat am 01. September 2014 ihren Ruhestand an. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute!

(v.l.n.r. Bgm. Josef Sturmair, Thomas Mitterhuber, Ingeborg Diensthuber, Amtsleiter Mag. Erwin Stürzlinger)

Begrenzt ist das Leben, doch unendlich ist die Erinnerung

Herr **Konrad SPREITZER** ist am 28. Juni 2014, im 85. Lebensjahr verstorben.

Herr Spreitzer war von 1974 bis 1997 im Gemeinderat der Marktgemeinde Gunskirchen tätig.

WEISSEL

BAUUNTERNEHMEN
ING. HARALD WEISSEL GES.M.B.H.
ZENTRALE : 4020 LINZ,
FRANCKSTRASSE 19, T: (70) 656081 F: (70) 654160
WIEN: 2323 MANNSWÖRTH,
MANNSWÖRTHERSTR.81, T: (01) 7077231 F: (01)7072479

Anzeige

Neue Mitarbeiter im Gemeindedienst

Christina KERSCHHAGGL
4625 Offenhausen

Kindergartenpädagogin

Sarah LUGMAYR
4623 Gunskirchen

Kindergartenpädagogin

Katharina LUGMAYR
4623 Gunskirchen

Horthelferin

Claudia KUMPL
4623 Gunskirchen

Horthelferin-Stützkraft

Julia HINTERBERGER
4707 Schlüsselberg

FSB „A“ - SWPH

Kerstin PÖTZLBERGER
4650 Edt bei Lambach

FSB „A“ - SWPH

Maria KERSCHBAUMSTEINER
4651 Steinerkirchen/Traun

Küchenhilfskraft - SWPH

Anzeige

CB Christian Bugariu
MALEREI - FACHBETRIEB

Malerei-Anstrich-Fassaden-Vollwärmeschutz

Büro: 4623 Gunskirchen, Au 23
Mobil: 0664 / 44 33 861
malerei.bugariu@aon.at

Wir beraten Sie, wie Sie Ihr Eigenheim optisch und technisch auf den neuesten Stand bringen.

Unsere Partnerfirmen (Boden- & Fliesenleger, Spengler, etc.) stehen Ihnen zur Verfügung um bei Problemen zu helfen und kostenlose Angebote zu erstellen.

Dekretverleihung VS-Direktorin Bettina Fuchshuber

Frau Bettina Fuchshuber wurde am 30. Juni 2014 zur Direktorin der Volksschule der Marktgemeinde Gunskirchen bestellt. Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreichte das Dekret.

Wir machen Meter

Gunskirchen sammelt auch dieses Jahr wieder fleißig Meter. Egal ob zu Fuß zur Arbeit, mit dem Rad zum Einkaufen, ein Spaziergang mit der Familie oder eine Wanderung mit Freunden - Jeder Meter zählt! Zu gewinnen gibt es neben zahlreichen Preisen vom Land Oö., einen Bewegungsparcour für die Gemeinde.

Außerdem verlost Bürgermeister Josef Sturmair regelmäßig einen Geschenkskorb mit Gunskirchner Spezialitäten unter den Teilnehmern.

Bgm. Josef Sturmair übergibt den Geschenkskorb an die Gewinner Andrea Mayr und Michael Seiler

Die Aktion „Wir machen Meter“ endet am **26. Oktober 2014**. Bitte geben Sie bis dahin alle Pässe am Marktgemeindeamt ab!

Landeshauptmann verleiht Ehrentitel an Liselotte Kiener

Frau Liselotte Kiener wurde von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer der Ehrentitel „Konsulentin“ verliehen. Grund dafür ist ihr ehrenamtliches Engagement in den verschiedensten Bereichen wie etwa Musik, Kultur und Schule.

Seit 1990 leitet Frau Kiener den Singkreis Gunskirchen. Die Konzerte des Singkreises sind seit Jahren fester Bestandteil des Gunskirchner Gesellschaftslebens und weit über die Grenzen der Gemeinde hinaus bekannt. Sie studiert die Stücke mit den Musikern nicht nur ein, sondern sie schreibt das eine oder andere musikalische Werk auch selbst.

Gunskirchner gewinnt Lehrlingswettbewerb

Der 18-jährige Gunskirchner Thomas Hautzeneder, Lehrling bei der Tischlerei Sammer in Pichl bei Wels, hat den Landeslehrlingswettbewerb der Tischler im 3. Lehrjahr gewonnen. Beim Bundeslehrlingswettbewerb in Villach bewies Thomas Hautzeneder erneut sein Geschick und erreichte den hervorragenden 2. Platz.

Bgm. Josef Sturmair gratuliert Thomas Hautzeneder zu seinen großartigen Leistungen.

10 Jahre Haus der Musik

Bgm. Josef Sturmair, Musikvereinsobmann Franz Mallinger, Musikschuldirektor Mag. Johann Wadauer und Vbgm. Christine Pürhinger

Seit 10 Jahren musizieren die Landesmusikschule, sowie der Musikverein Gunskirchen gemeinsam unter einem Dach. 10 Jahre Haus der Musik wurden mit einem Jubiläumskonzert gefeiert. Mehrere Ensembles bestehend aus Lehrern und Schülern zeigten ihr Können. Die Bläserklasse unter der Leitung von Christoph Kaindlstorfer stand ebenso auf der Bühne, wie ein Blockflötenensemble oder eine Tanzgruppe. Den zweiten Teil des Abends gestaltete die Musikkapelle mit.

Besonders freute man sich über die Spendenübergabe, die im Zuge der Veranstaltung stattfand. Musikvereinsobmann Franz Mallinger und Landesmusikschuldirektor Mag. Johann Wadauer durften von der Firma BRP-Powertrain eine Posaune, sowie vom Autohaus Scheinecker eine Klarinette entgegennehmen. Die neuen Instrumente werden den „Tonbastlern“ zur Verfügung gestellt. Die Tonbastler sind junge Musiker aus der Musikschule, dem Musikverein und der Volksschule Gunskirchen, die vor nicht einmal einem Jahr eine Bläserklasse gründeten.

Anzeige

TAXI · MIETWAGEN
EHMAIR
GUNSKIRCHEN - WELS
0664 / 19 20 005
KRANKENBEFÖRDERUNG
FLUGHAFENTRANSFER
TAXI-EHMAIR@24SPEED.AT

Kinski – Bar & Restaurant - „in Gunskirchner Hand“

Unter dem Motto „Kinski & Kunst“ gestalten in den letzten Monaten ausschließlich Gunskirchnerinnen und Gunskirchner die Ausstellungen im Restaurant Kinski. Geschäftsführer Michael Stadlbauer, ebenfalls Gunskirchner, gab ihnen die Möglichkeit ihre Werke zu präsentieren.

Die Künstler freuten sich über den regen Besuch der Ausstellungen und durften u.a. Bgm. Josef Sturmair, Vizebgm. Mag. Karoline Wolfesberger sowie Gemeindevorstand Ingrid Mair begrüßen.

Marianne Schauer, Schneideratelier

Philip Cassiman
Zauberhaftes aus Edelmetall

Martina Hummer, Schmuckdesignerin

Mandy Schimpl
Werke in Acryl und Mischtechnik

Vorankündigung:

29. Okt. 2014,
ab 18:00 Uhr
Gabriele Mayer, MBA
Malerei -
Acryl/Mischtechnik

Im Schneideratelier Marianne Schauer hat man die Möglichkeit einzelne Werke aller Gunskirchner Künstler zu besichtigen bzw. zu erwerben.

Stellungspflichtige 2014

Im Jahr 2014 haben 38 Jugendliche aus der Marktgemeinde Gunskirchen eine Stellungsaufforderung erhalten.

Grundsätzlich ist jeder männliche österreichische Staatsbürger ab dem 17. Geburtstag stellungspflichtig. Der Zweck der Stellung ist es, die psychischen und physischen Stärken und Schwächen zu erkennen, damit die jungen Männer den Grundwehrdienst in einer ihrer Fähigkeiten entsprechenden Funktion ableisten können.

Bürgermeister Josef Sturmair, Vbgm. Mag. Karoline Wolfesberger und GR Johann Eder luden alle Stellungspflichtigen zu einem gemeinsamen Essen in den Gasthof Strasserhof ein.

Anzeige

Sozialpolitische Maßnahmen 2014

Zur Verringerung der finanziellen Belastung von Familien und Einzelpersonen, die in Gunskirchen ihren ordentlichen Wohnsitz und ein geringes Einkommen haben, gewährt die Marktgemeinde Gunskirchen folgende Zuschüsse:

- Weihnachtszuwendung – € 100,- pro Person im Haushalt
- Heizkostenzuschuss € 75,-- pro Haushalt
- Schul- bzw. Studienbeihilfe € 100,--
- Zuschuss zu den Kanalbenützungsgebühren bzw. Entsorgungskosten für Senkgrubeninhalte – pro Person im Haushalt € 43,20

EINKOMMEN:
1. Als Einkommen gilt der Gesamtbetrag der Einkünfte der im Haushalt lebenden Personen im gesamten Kalenderjahr 2013. Sollte das aktuelle Einkommen niedriger sein, als ein Zwölftel des vorjährigen Einkommens, so ist das glaubhaft nachzuweisen.

2. Als Einkünfte gelten
a) bei nicht selbständiger Arbeit die Summe der „steuerpflichtigen Bezüge abzüglich der einbehaltenen Lohnsteuer

b) bei vollpauschalierten und teilpauschalierten Land- und Forstwirten wird der Gewinn aufgrund der Verordnung des BMF über die Aufstellung von Durchschnittssätzen für die Ermittlung des Gewinnes aus Land- und Forstwirtschaft ermittelt.

c) bei allen übrigen Personen, die zur Einkommenssteuer veranlagt werden, die Summe der positiven Einkünfte gemäß Einkommenssteuerbescheid abzüglich der festgesetzten Einkommenssteuer.

3. Zu den Einkünften sind Leistungen des Arbeitsmarktservices hinzuzurechnen.

4. Zu den Einkünften dürfen Unterhaltsleistungen für Kinder, Wohnbeihilfe, Pflegegeld, Kinderbetreuungsgeld und Familienbeihilfe keinesfalls hinzugerechnet werden.

EINKOMMENSOBERGRENZE:
1. Die Zuschüsse werden nur dann zuerkannt, wenn das Familieneinkommen die nachfolgenden Grundsätze auf Basis des gewichteten Haushaltseinkommens zu ermittelnde Obergrenze nicht übersteigt.

a) Der Berechnung ist ein Sockelbetrag von monatlich € 566,- zugrunde zu legen.

b) Die Berechnung des gewichteten Haushaltseinkommens erfolgt durch die Addition der nachstehenden Gewichtungsfaktoren und der Mulitplikation dieser Summe mit dem Sockelbetrag.

c) Gewichtungsfaktoren
Einzelpersonenhaushalt: 1,60 - das sind € 905,60

Zweipersonenhaushalt: 2,15 - das sind € 1.216,90

Bei einem Haushalt mit mehr als 2 Personen
- für die ersten beiden ältesten Personen: 2,05
- für jede weitere erwachsene Person und für jedes studierende Kind: 0.80
- für ein Kind über 14, das eine allgemeinbildende oder berufsbildende höhere Schule besucht und in einem Internat untergebracht ist: 0,80
- für ein Kind, für das Familienbeihilfe bezogen wird: 0,50
- bei Familien ab drei Kindern, für die eine Familienbeihilfe bezogen wird: 0,50

Für ein erheblich behindertes Kind im Sinne des § 8 des Familienauslastenausgleichgesetzes 1967 oder für eine im Beruf stehende Person, deren Erwerbsfähigkeit zu mindestens 60 Prozent gemindert ist, erfolgt eine Erhöhung der Gewichtungsfaktoren um: 0,50

Für jedes Kind, welches nicht im gemeinsamen Haushalt lebt und für das Unterhalt geleistet wird, können bis € 162,00 beim Leistenden vom Einkommen in Abzug gebracht werden.

2. Bleibt das Familieneinkommen unter der errechneten Einkommensobergrenze, werden die Zuschüsse in voller Höhe zuerkannt. Wird diese Obergrenze überschritten, wird zur Vermeidung von Härtefällen die Beihilfe bzw. der Zuschuss um die Höhe jenes Betrages vermindert, um den die Obergrenze überschritten wird.

Die Anträge sind im Zeitraum vom 3. bis 28. November 2014 zu stellen.

Anträge liegen in der Bürgerservicestelle auf.

Vorzulegende Nachweise:
a. bei Arbeitnehmern, die nicht zur Einkommenssteuer veranlagt werden: Lohnzettel für 2013
b. Personen, die zur Einkommenssteuer veranlagt werden – Einkommenssteuerbescheid 2013
c. Landwirte, die nicht zur Einkommenssteuer veranlagt werden – letzter Einheitswertbescheid über das land- und forstwirtschaftliche Vermögen
d. Bestätigung über Leistungen des Arbeitsmarktservice
e. Bestätigung über den Bezug von Kinderbetreuungsgeld
f. Pensionsbestätigung
g. Nachweis über sonstige Bezüge, die als Einkünfte gelten
h. Nachweis über den Bezug der erhöhten Familienbeihilfe
i. Nachweis über den Bezug einer Studienbeihilfe/ Studienzuschuss bzw. Schulbesuchsbestätig.
j. Nachweis über die Höhe der Entsorgungskosten eines professionisierten Entsorgungs-unternehmens zu einer Kläranlage
k. Nachweis über die Höhe der Heizkosten

RECHTSTIPP

Wer bekommt die Ehewohnung nach der Scheidung?

Ein zentrales Thema bei Scheidungen ist die Frage, wer nach Auflösung der Ehe die gemeinsam benutzte Wohnung bekommt und wieviel der weichende Ehegatte als Ausgleichszahlung erhält. Falls die geschiedenen Ehegatten über den Verbleib der Ehewohnung keine Einigung erzielen, muss über einen Aufteilungsantrag von einem der geschiedenen Ehegatten ein gerichtliches Aufteilungsverfahren stattfinden, in welchem u.a. über das Schicksal der Ehewohnung abgesprochen wird.

Vor allem hat auch jener Ehegatte, der im Grundbuch nicht als Eigentümer der Wohnung bzw. des Hauses eingetragen ist, einen Anspruch auf eine Aufteilung, wenn dieser auf die Weiterbenützung der Wohnung angewiesen ist. Bei der Höhe der Ausgleichszahlung gilt es allerdings zu berücksichtigen, was die Eheleute zur Anschaffung der Wohnung jeweils beigetragen haben, wobei nicht nur finanzielle Beiträge relevant sind, sondern auch die Haushaltsführung und die Pflege und Erziehung von gemeinsamen Kindern. Wenn also ein Ehegatte allein für das Familieneinkommen gesorgt hat und der andere Ehegatte die Haushaltsführung und Kindeserziehung übernommen hat, so geht die Rechtsprechung von gleichwertigen Beiträgen in Hinblick auf die Aufteilung der Ehewohnung aus.

Das Gesetz sieht für die Aufteilung ein komplexes System aus Regeln und Ausnahmen vor. Die Höhe der Ausgleichszahlung für den aus der Wohnung weichenden Ehegatten steht im Ermessen des Gerichtes, welches bei seiner Entscheidung bestimmte Aufteilungsgrundsätze zu berücksichtigen hat. So sind neben dem Gewicht und Umfang des Beitrages jedes Ehegatten zum Vermögenserwerb (es zählen auch Unterhaltsleistungen, Mitwirkung im Erwerb, Haushaltsführung, Kindeserziehung, etc.) und dem Wohl der Kinder auch die mit dem ehelichen Lebensaufwand zusammenhängenden Schulden maßgeblich für die Höhe der Ausgleichszahlung. Die während aufrechter Ehe angehäuften Schulden, die bei der Scheidung noch nicht zurückbezahlt sind, reduzieren sohin den Wert der aufzuteilenden Liegenschaft.

Zu beachten gilt es, dass der Aufteilungsantrag innerhalb eines Jahres nach rechtskräftiger Beendigung des Scheidungsverfahrens eingebracht werden muss, andernfalls jeder Ehegatte sein bisheriges Eigentum behält. Miteigentum kann dann nur mehr mit einer Teilungsklage getrennt werden.

Rechtsanwaltskanzlei

Mag. Florian Mayr
Verteidiger in Strafsachen

4623 Gunskirchen
Marktplatz 1

office@rechtsanwalt-mayr.at
Tel +43 (0)7246 8673
Fax +43 (0)7246 8673-14

Sprechstelle Grieskirchen:
Mobil +43 (0)650 750 8885

kostenlose Erstberatung in allen Rechtsangelegenheiten

Anzeige

Förderung Semesterticket WS 2014/15

Studierenden mit Hauptwohnsitz in Gunskirchen (ein ordentlicher Wohnsitz in Gunskirchen ist dann gegeben, wenn der Hauptwohnsitz mindestens über 180 aufeinander folgende Tage in der Marktgemeinde Gunskirchen besteht), die außerhalb der Marktgemeinde Gunskirchen ein Studium an einer österreichischen Universität, Hochschule oder Fachhochschule absolvieren, wird eine Förderung zu den Kosten für die Benützung von öffentlichen Verkehrsmitteln am Studienort gewährt.

Als Stichtag wird der 1. Oktober (Wintersemester) und der 1. März (Sommersemester) festgelegt.
Die Förderung beträgt **60 %** der nachgewiesenen Kosten der Fahrkarte (Semesterkarte).

Nicht gefördert werden:
1. Kosten für die Fahrten zwischen dem Wohnort und dem Studienort selbst
2. Kosten für die Benützung öffentl. Verkehrsmittel an einem Studienort außerhalb Österreichs
3. Wohnkosten oder Studiengebühren der Studierenden

Die Studierenden haben für das jeweilige Semester durch Vorlage der Inskriptionsbestätigung das Vorliegen eines Studiums nachzuweisen und den Besitz eines Semestertickets/Monatskarte durch Vorlage des Tickets/Karte und der Quittung/Kassabeleg zu dokumentieren.

Die Förderung zu den Kosten für die Benützung von öffentlichen Verkehrsmitteln wird nur auf Antrag gewährt. Ein Rechtsanspruch darauf besteht nicht.

Antragsformulare erhalten Sie im Bürgerservice bzw. unter www.gunskirchen.com (Antrag Semesterticket)

Buchsbaumzünsler

Sachgerechte Behandlung bzw. Entsorgung stark geschädigter od. vernichteter Buchsbäume

Laut einschlägiger Fachliteratur ist der Buchsbaumzünsler (Cydalima perspectalis) ein ostasiatischer Kleinschmetterling. Die Raupen sind bis zu fünf Zentimeter lang, gelbgrün bis dunkelgrün, sowie schwarz und weiß gestreift, mit schwarzen Punkten, weißen Borsten und schwarzer Kopfkapsel.

Die Buchssträucher werden durch intensiven Larvenfraß dauerhaft geschädigt, wobei ein starker Befall rasch zum Absterben der Sträucher führt. Die Larven sind äußerst zäh, überleben strenge Winter und verbreiten sich sehr schnell.

Bei Befall der Buchsbaumkulturen kommen verschiedenste **Behandlungsarten** zum Einsatz:

- „Abklauben der Raupen“
- Hochdruckreinigerbehandlung
- Pheromonfallen oder Spritzmittelbehandlungen
- Hausabfalltonne
- Verbrennung der befallenen Kulturen (Oö. Schädlingsverbrennungsverordnung 2012 idgF.)

Eine Eigenkompostierung, die Einbringung in die Biotonne sowie die direkte Verbringung befallener Buchsbäume zu einer Kopostierungsanlage soll jedenfalls unterbleiben, zumal die für eine gesicherte Vernichtung der Eier und Larven notwendige Temperatur nicht erreicht wird und damit der Kompost zur Brutstätte für neue Raupen und Schmetterlinge werden kann.

Es wird empfohlen, dass Kleinmengen in der Hausabfalltonne und größere Mengen in zusätzlichen, kostenpflichtigen Abfallsäcken der Gemeinde über die Hausabfallsammlung entsorgt werden.

Weitere Auskünfte erteilt
Frau Marianne Reinhofer
Bürgerservicestelle
Tel.: 07246/6255-120

Hundekot-Sackerlspender und Abfallbehälter

Liebe Hundebesitzerinnen, liebe Hundebesitzer,

seit kurzem befinden sich an folgenden Standorten Hundekot-Sackerlspender sowie Abfallbehälter wo diese entsorgt werden können.

Es wird seitens der Marktgemeinde Gunskirchen, sowie auch vieler Gunskirchner ersucht, diese zu nutzen, um somit ein sauberes Gunskirchen gewährleisten zu können.

Standorte - Hundekot-Sackerlspender **„SP“**
Standorte – Mistkübel **„MK“**

SP	MK	STANDORT
x		PARK – Kreuzung
x		Pichlerstraße – Gruber Parkplatz
x		Gehweg Volleyballplatz (nähe Peyer)
x		Rad u. Gehweg – Fichtenstraße (Helten)
	x	Rad u. Gehweg – Höhe Lärchenstraße
x		Fliederstraße – Höhe Friedhofsunterführung
	x	Schotterstraße – Haagen
x	x	Schotterstraße – Haagen
x		Fliederstraße / Dahlienstraße – Verkehrsspiegel
	x	Fliederstraße - BH-Stelle Friedhof
x	x	Lambacherstraße / Nelkenstraße – Rohrer
x		Lambacherstraße / Efeustraße – Laternenmast
	x	Lambacherstraße - BH-Stelle / Höhe Hochreither Lager
x		Billrothstraße / Keplerweg – Lichtmast
	x	Billrothstraße / Marcusstraße – Zone 30
x	x	Puchstraße / Dieselstraße – Vorrang geben Schild
	x	Heidestraße / Puchstraße – BH-Stelle Schausberger
x	x	Negrellistraße / Porschestraße – Straßenbezeichnung
x		Porschestraße / Dopplerstraße – Sackgasse
	x	Dopplerstraße / Marconistraße – Kurve
	x	Dopplerstraße - UNION PLATZ
x		Sängerstraße – Höhe Übermasser (Spielstraße)
x		Schillerstraße / Welserstraße – Ortsschild
	x	Welserstraße – BH-Stelle, Höhe Werndl
	x	Irnhartinger Straße – BH Stelle, Beschta
x		Schulstraße – Höhe Betreutes Wohnen
x		Wohnstraße Seerosenweg – Ecke Primelweg (Tafel)

Abfallentsorgung

Wann kommt die Müllabfuhr?

2-wöchige Entleerung:

06.10.	03.11.	01.12.
20.10.	17.11.	15.12.
		29.12.

4-wöchige Entleerung:

20.10.
17.11.
15.12.

6-wöchige Entleerung:

06.10.
17.11.
29.12.

Falls eine Restmülltonne irrtümlich nicht entleert wurde, bitte **am nächsten Tag** beim Marktgemeindeamt (Bürgerservice, Tel. 07246/6255-122) melden. Später einlangende Reklamationen können nicht berücksichtigt werden!

Entleerung der Biotonne

06.10.
20.10.

03.11.
17.11.

01.12.
15.12.
29.12.

Biotonnenbesitzer erhalten kostenlos 10 Grünschnitt-Säcke (auch für Wohnanlagen), Abholung bitte bei der Bürgerservicestelle. Aus hygienischen Gründen bitten wir, auch nicht ganz volle Tonnen zur Entleerung bereitzustellen.

Bei Erstanmeldung ½ Jahr Gratisentleerung!!!!

Abholung Gelber Sack

Mi/Do/Fr 15.10./16.10./17.10.
Mi/Do/Fr 26.11./27.11./28.11.

Reservesäcke sind in der Bürgerservicestelle erhältlich.

Wenn Sie noch Fragen zum Thema Abfall haben oder weitere Auskünfte betreffend Sperrmüllsammlung benötigen: Frau Eder, Bürgerservice Marktgemeinde Gunskirchen, 07246/6255-122

Abholung Altpapier - Rote Tonne

Mo - Mi 13.10./14.10./15.10.
Mo - Mi 24.11./25.11./26.11.

Abholung Montag:
Au bei der Traun, Ortsgebiet, Steinwendnersiedlung, Ortschaften Irnharting, Kappling usw.

Abholung Dienstag:
Waldling, Grünbach, Moostal, Fernreith usw.

Abholung Mittwoch:
Straß südlich der Bahn, Stiftersiedlung

Alttextilien

Textilsäcke sind in der Bürgerservicestelle und im ASZ kostenlos erhältlich. Den befüllten Textilsack bitte gut verschnürt ausschließlich im ASZ Gunskirchen abgeben. Für die Sammlung in Containern bei den Sammelinseln bitte normale Plastiksäcke verwenden.

Sperrmüll-Abholung

Falls Sie keine Gelegenheit haben, Ihren Sperrmüll zur Sammelstelle zu bringen, besteht die Möglichkeit zur kostenpflichtigen Abholung (wird nach tatsächlichem Aufwand verrechnet). Informationen und Terminvereinbarung: Hr. Gerald Höller (Bauhof Gunskirchen), Tel. 07246/6255-360.

NEUE Öffnungszeiten
Altstoffsammelzentrum Gunskirchen
Krenglbacher Straße 30

Mo.	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mi.	12.00 Uhr - 18.00 Uhr
Do.	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Fr.	12.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sa.	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

ASZ ALTSTOFF SAMMELZENTRUM

Im ASZ Gunskirchen werden folgende Fraktionen GANZJÄHRIG angenommen: Altstoffe, Verpackungen, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, Grün- und Strauchschnitt, Sperrabfall.

Weitere Informationen unter www.umweltprofis.at/wels-land in der Rubrik Sammeleinrichtungen oder am Misttelefon 07242/54060.

Burnout – Nichts geht mehr!

Die Zeit in der wir leben, ist geprägt von einem überhitzten Lebenstempo, starker Überbetonung der Kopfarbeit und mangelnder Momente des Auftankens der Ruhe und der Entspannung.

Die daraus resultierende Folge ist heute leider schon sehr oft der Weg in ein Burnout! In Österreich gibt es bereits ca. 500.000 Burnout-Betroffene und Statistiken zugrunde erleben in Österreich ca. 1 Million Menschen am Arbeitsplatz chronisch ungesunden Stress und sind Burnout gefährdet.

Merken auch Sie vielleicht schon, dass ihr Gleichgewicht, ihre innere Balance nicht mehr (ganz) stimmt? Fühlen auch Sie eine körperliche, geistige, soziale Erschöpfung und reagieren oft aggressiv, zynisch oder abwertend?

Nützen Sie die Wege und Möglichkeiten, wie Sie aus dieser Spirale ausbrechen und ihren Alltag wieder in die gewünschte Richtung ändern können.

Daher lade ich Sie gerne zu einem Informationsvortrag rund um das Thema Burnout ein. Inhalte dazu sind u.a. Entstehung, Warnhinweise, Symptome, Reaktionen usw.

Datum: Mo, 20.10.2014
Uhrzeit: 19:00 Uhr
Ort: VZG, Erwachsenenbildung
Kostenbeitrag: € 9,--
Anmeldung erbeten unter: 0650/ 4162 150 oder info@training-burnon.at

Horninger Bettina
Dipl. Burnout Prophylaxe Trainerin
Burnout Beauftragte im Unternehmen
Leiterin der Selbsthilfegruppe für
Burnout Betroffene in Grieskirchen

Billingerstr. 8, 4623 Gunskirchen
Tel.: 0650/4162 150
e-mail: info@training-burnon.at
web: **www.training-burnon.at**

Die Gesunde Gemeinde Gunskirchen macht VS-Schüler „Fit fürs Leben“

Große Aufregung herrschte bereits am Donnerstag, 03. Juli – dem vorletzten Schultag – bei fast 80 Schülern der 4. Klassen der Volksschule Gunskirchen. Vor der Zeugnisverteilung wurde an diesem Tag im Zuge der Abschlussveranstaltung des Projektes „FIT, G´SUND und SCHLAU“ (eine Initiative der „Gesunden Gemeinde Gunskirchen“) die Siegerehrung für die erfolgreichen Teilnehmer durchgeführt.
Bei diesem Projekt konnten die Kinder in den letzten Schulwochen ihre Fähigkeiten bei der freiwilligen Radfahrprüfung, beim Schwimmen (es musste eine Strecke von 75 Meter zurückgelegt werden), im Zuge eines Ernährungsworkshops und beim Gunskirchen Marktlauf, wo eine Distanz von 1000 Meter zu bewältigen war, unter Beweis stellen.

Höchst erfreut zeigten sich die Initiatoren Christian Renner (Gemeinderat, Mitglied des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde Gunskirchen“) und Mag. Gabriele Doppelbauer (Leiterin des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde“) über die erbrachten Leistungen und das große Engagement der Gunskirchner Volksschüler:

Neben der „klassischen“ schulischen Ausbildung sollte den Kindern auch andere, für ihr zukünftiges Leben wichtige Inhalte vermittelt werden. Dazu zählen z.B. das Verhalten im Straßenverkehr, gesunde Ernährung, Bewegung und Sport. Wir wollen damit einen Beitrag leisten, dass die Kinder von heute später als Erwachsene eine gesündere und bewusstere Lebensweise an den Tag legen.
Den stolzen Siegern Jasmin Dobersberger und Luca Miksch wurden im Rahmen der Abschlussveranstaltung die Trophäen und Urkunden von Vizebürgermeisterin Christine Pühringer (Referentin für Sport und Kultur) und VS–Direktorin Dipl. Päd. Bettina Fuchshuber überreicht. Neben den beiden Erstplatzierten wurden aber auch noch jene Kinder, welche alle Aufgaben geschafft haben, mit Urkunden und Medaillen belohnt.

i-soft plus und i-soft: der erste und einzige intelligente, vollautomatische Wasserenthärter – weltweit!

Weiches Wasser – rund um die Uhr

- schützt Ihre Wasserleitung und angeschlossene Geräte optimal vor Kalk
- verwöhnt die Haut, sorgt für flauschige Wäsche
- reduziert den Putzaufwand und den Waschmittelverbrauch
- spart langfristig Energie
- zu jeder Zeit und von jedem Ort steuerbar (i-soft plus)

JUDO HEIFI-TOP Heizungsfilter mit Entlüfter

Sicher und sauber

- zuverlässiger Schutz und längere Lebensdauer Ihres Heizungswassersystems
- automatisches Entlüften dadurch geringerer Energieverbrauch

JUDO Filter mit Druckminderer der Expressklasse

Sicher und sauber

- zuverlässiger Schutz Ihrer Trinkwasserinstallationen vor Schmutzeintrag
- kostensparend, ohne Filter-Wechsel
- langlebig durch bewährte Keramikscheiben-Technologie

MAIER & STELZER

ZUKUNFT ENERGIE

Salzburger Straße 200
A-4600 Wels
Telefon 0 72 42 / 211 633
office-wels@maier-stelzer.at
www.maier-stelzer.at

Anbei werden Ihnen die wesentlichsten Passagen der vom Gemeinderat der Marktgemeinde Gunskirchen am 1. Juli 2014 beschlossenen Tarifordnungen bekanntgegeben.

Krabbelstuben-Tarifordnung

§ 3 Elternbeiträge
(1) Eltern oder Erziehungsberechtigte haben einen monatlichen Kostenbeitrag (Elternbeitrag) für ihr Kind vor dem vollendeten 30. Lebensmonat bzw. ab dem Schuleintritt für die Bildung, Erziehung, Betreuung und Pflege in einer Kinderbetreuungseinrichtung nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen zu leisten. Ebenso haben Eltern oder Erziehungsberechtigte eines Kindes, das über keinen Hauptwohnsitz in Oberösterreich verfügt, einen Elternbeitrag zu leisten.

(3) Der vom Rechtsträger einzuhebende Elternbeitrag eines Betriebsjahres ist für jeden Monat vorzuschreiben, in dem die Kinderbetreuungseinrichtung geöffnet ist, versteht sich inklusive einer allenfalls zu zahlenden Umsatzsteuer und ist nach mathematischen Rundungsregeln auf ganz Eurobeträge zu runden.

(4) Weisen die Eltern ihr Familieneinkommen nicht bis zu dem vom Rechtsträger in der Tarifordnung festzulegendem Zeitpunkt nach, ist der Höchstbeitrag zu leisten.

§ 4 Mindestbeitrag
Der monatliche Mindestbeitrag beträgt:
1. für Kinder unter drei Jahren (§ 8) € 48,00 anstatt € 47,00 und
2. für Kinder über drei Jahren (§ 9) € 41,00 anstatt € 40,00

§ 5 Höchstbeitrag
Der monatliche Höchstbeitrag, der maximal kostendeckend sein darf, ist vom Rechtsträger nach Maßgabe der §§ 8 und 9 festzulegen und beträgt:

1. für Kinder unter drei Jahren (§ 8) mindestens € 172,00 anstatt € 169,00 und
2. für Kinder über drei Jahren (§ 9) mindestens € 107,00 anstatt € 105,00

§ 12 Materialbeiträge (Werkbeiträge) und Veranstaltungsbeiträge
(1) Die Rechtsträger werden ermächtigt, für Werkarbeiten Materialbeiträge (Werkbeiträge) von maximal € 107,00 anstatt € 105,00 pro Arbeitsjahr einzuheben. Die Rechtsträger haben die konkreten Einhebungsmodalitäten festzulegen.

Hierbei wird angemerkt, dass die Marktgemeinde Gunskirchen einen Materialbeitrag in der Höhe von € 16,50 zur Vorschreibung bringt.

Schülerhort-Tarifordnung

§ 3 Elternbeiträge
(1) Eltern oder Erziehungsberechtigte haben einen monatlichen Kostenbeitrag (Elternbeitrag) für ihr Kind ab dem Schuleintritt für die Bildung, Erziehung, Betreuung und Pflege in einer Kinderbetreuungseinrichtung nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen zu leisten.

Die Berechnung des Elternbeitrages erfolgt grundsätzlich anhand der durch die Eltern (Erziehungsberechtigten) gewählten theoretischen Inanspruchnahme des Schülerhorts. Der Elternbeitrag beträgt 3 % vom beitragspflichtigen Monatseinkommen und es wird als Mindestbeitrag € 41,00 anstatt € 40,00 festgesetzt. Als Obergrenze wird ein Höchstbeitrag für den vormittägigen Besuch des Schülerhorts in der Höhe von € 107,00 anstatt € 105,00 festgesetzt. Für die Inanspruchnahme des Schülerhorts über die Mindestöffnungszeiten hinaus wird ein Aufschlag von 20 % verrechnet.

(3) Der vom Rechtsträger einzuhebende Elternbeitrag eines Betriebsjahres ist für jeden Monat vorzuschreiben, in dem die Kinderbetreuungseinrichtung geöffnet ist, versteht sich inklusive einer allenfalls zu zahlenden Umsatzsteuer und ist nach mathematischen Rundungsregeln auf ganz Eurobeträge zu runden.

(4) Weisen die Eltern ihr Familieneinkommen nicht bis zu dem vom Rechtsträger in der Tarifordnung festzulegendem Zeitpunkt nach, ist der Höchstbeitrag zu leisten.

§ 4 Mindestbeitrag
Der monatliche Mindestbeitrag beträgt € 41,00 anstatt € 40,00.

§ 5 Höchstbeitrag
Der Höchstbeitrag wird von Marktgemeinde Gunskirchen aufgrund der durch die Eltern (Erziehungsberechtigten) gewählten Inanspruchnahme festgelegt und darf maximal kostendeckend sein.

Der Höchstbeitrag beträgt je nach Inanspruchnahme

- für Kinder, die den Schülerhort innerhalb der Mindestöffnungszeiten (25 Wochenstunden) besuchen € 107,00 anstatt € 105,00
- für Kinder, die den Schülerhort über dieMindestöffnungszeiten hinaus (über 25 Wochenstunden) besuchen € 130,00 anstatt € 127,00

§ 12 Materialbeiträge (Werkbeiträge) und Veranstaltungsbeiträge

(1) Die Rechtsträger werden ermächtigt, für Werkarbeiten Materialbeiträge (Werkbeiträge) von maximal € 107,00 anstatt € 105,00 pro Arbeitsjahr einzuheben. Die Rechtsträger haben die konkreten Einhebungsmodalitäten festzulegen.

Hierbei wird angemerkt, dass die Marktgemeinde Gunskirchen wiederum einen Materialbeitrag in der Höhe von € 16,50 zur Vorschreibung bringt.

Kindergarten-Tarifordnung

(grundsätzlich in Oberösterreich beitragsfrei)

§ 3 Elternbeiträge

(1) Eltern oder Erziehungsberechtigte haben einen monatlichen Kostenbeitrag (Elternbeitrag) für ihr Kind vor dem vollendeten 30. Lebensmonat bzw. ab dem Schuleintritt für die Bildung, Erziehung, Betreuung und Pflege in einer Kinderbetreuungseinrichtung nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen zu leisten. Ebenso haben Eltern oder Erziehungsberechtigte eines Kindes, das über keinen Hauptwohnsitz in Oberösterreich verfügt, einen Elternbeitrag zu leisten. Für den verpflichtenden Kindergartenbesuch gemäß § 3a Abs. 1 Oö. Kinderbetreuungsgesetz darf jedenfalls kein Elternbeitrag eingehoben werden.

(3) Der vom Rechtsträger einzuhebende Elternbeitrag eines Betriebsjahres ist für jeden Monat vorzuschreiben, in dem die Kinderbetreuungseinrichtung geöffnet ist, versteht sich inklusive einer allenfalls zu zahlenden Umsatzsteuer und ist nach mathematischen Rundungsregeln auf ganz Eurobeträge zu runden.

(4) Weisen die Eltern ihr Familieneinkommen nicht bis zu dem vom Rechtsträger in der Tarifordnung festzulegendem Zeitpunkt nach, ist der Höchstbeitrag zu leisten.

§ 4 Mindestbeitrag

Der monatliche Mindestbeitrag beträgt:

- für Kinder unter drei Jahren (§ 8) € 48,00 anstatt € 47,00 und
- für Kinder über drei Jahren (§ 9) € 41,00 anstatt € 40,00

§ 5 Höchstbeitrag

Der monatliche Höchstbeitrag, der maximal kostendeckend sein darf, ist vom Rechtsträger nach Maßgabe der §§ 8 und 9 festzulegen und beträgt:

- für Kinder unter drei Jahren (§ 8) mindestens € 172,00 anstatt € 169,00 und
- für Kinder über drei Jahren (§ 9) mindestens € 107,00 anstatt € 105,00

§ 10 Beitrag für das Begleitpersonal

1. Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten deren Kind(er) den Kindergartentransport in Anspruch nehmen, haben einen Beitrag zu den entstanden Kosten für das Begleitpersonal zu leisten. Die Höhe beträgt € 10,22 für jeden Monat indem die Leistung in Anspruch genommen wird.
2. Bei An- und Abmeldungen während des Monats ist für den betreffenden Monat der volle Beitrag für das Begleitpersonal zu leisten. Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten sind verpflichtet, die Abmeldung vom Kindergartentransport unverzüglich dem Marktgemeindeamt Gunskirchen schriftlich anzuzeigen, da sonst der Beitrag für das Begleitpersonal weiter zu entrichten ist. Die Abmeldung eines Kindes ist nur zum Ersten eines Monates unter Einhaltung einer zweiwöchigen Abmeldefrist zulässig.

§ 12 Materialbeiträge (Werkbeiträge) und Veranstaltungsbeiträge

(1) Die Rechtsträger werden ermächtigt, für Werkarbeiten Materialbeiträge (Werkbeiträge) von maximal € 107,00 anstatt € 105,00 pro Arbeitsjahr einzuheben. Die Rechtsträger haben die konkreten Einhebungsmodalitäten festzulegen.

Hierbei wird angemerkt, dass die Marktgemeinde Gunskirchen einen Materialbeitrag in der Höhe von € 33,-- bereits seit dem letzten Arbeitsjahr zur Vorschreibung bringt.

Abschließend wird Ihnen mitgeteilt, dass die gesamten Tarifordnungen auf der Homepage der Marktgemeinde Gunskirchen **www.gunskirchen.com** abrufbar sind.

Etwaige Anträge um Ermäßigung des Elternbeitrages sind bei den jeweiligen Leiterinnen der Kinderbetreuungseinrichtungen samt den notwenigen Unterlagen einzureichen.

Krabbelstube, Kindergarten

KRABBELSTUBE SONNENBLUME

Liebe Gemeinde!

Für die kleinsten Gemeindemitglieder gibt es heuer neue Perspektiven.

In der Krabbelstube Gunskirchen hat Frau Alexandra Schmidhuber die Leitung mit 1.September übernommen und freut sich mit innovativen Ideen und ganz viel Herz über die neue Herausforderung.

Frau Schmidhuber ist 36 Jahre jung und Mama von zwei Töchtern (Norah 9 Jahre und Johanna 6 Jahre). Nach der Ausbildung zur Kindergartenpädagogin hat Frau Schmidhuber 10 Jahre lang in div. Kindergärten die Herzen ihrer Schützlinge erobert – die letzten Jahre im gemeindeeigenen Kindergarten in Gunskirchen.

Ihre Freizeit verbringt sie am liebsten mit Musik in Form von Singen und Gitarre spielen (Taufen, Hochzeiten, Musikertreffen uvm. und mit ihren Töchtern.

Nicht zuletzt deshalb war es ihr bereits im Vorfeld ein großes Anliegen, das Projekt „Musikalische Früherziehung im Kindergarten“ erstmalig in einer Krabbelstube zu bringen und so ihren kleinen Besuchern auf vielfältige und unterschiedliche Weise die Möglichkeit zu bieten mit Musik in Kontakt zu kommen.

Alexandra Schmidhuber freut sich sehr mit den kleinsten unter uns arbeiten zu dürfen und möchte sich bereits jetzt auf diesem Wege für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken!

Anzeige

Gesundheitspraxis
Agnes G. Arwaniel Spath
www.gesundheitspraxis.co.at

KINDERYOGA

Für 7- bis 10-Jährige
Jeden Donnerstag, ab 09. Oktober 2014
Zeit: 15:30 - 16:30 Uhr

Für 11- bis 13-Jährige
Jeden Donnerstag, ab 09. Oktober 2014
Zeit: 16:30 - 17:30 Uhr

8 – Wochenkurs, Preis: 64,00
Ort: 4623 Gunskirchen, Kirchengasse 14, 1. Stock

Agnes G. Arwaniel Spath
Prakt. Kinesiologin, Dipl. Gesundheitscoach, Yogalehrerin
4600 Wels, Pulverturmstraße 11, Tel. +43 0664 2133075

Gemeindekindergarten

Großer Umbau während den Ferien

Genau pünktlich zum Kindergartenstart erstrahlt der „Altbau“ des Kindergartens im neuen Glanz. Sowohl die beiden Sanitärräume als auch die Türen zu den Gruppenräumen wurden komplett erneuert.

Unser Dank gilt allen Beteiligten für das an den Tag gelegte Engagement und ganz besonders den Reinigungskräften, die uns durch ihre unermüdliche Arbeit einen reibungslosen Kindergartenbeginn ermöglichten.

Zivildiener im Kindergarten

Seit dem 01.September 2014 haben wir im Kindergarten männliche Verstärkung.

Zur großen Freude der Kinder und des Kindergartenteams absolviert Herr Martin Muckenhuber seinen Zivildienst in unserer Einrichtung. Martin ist nun in unserem Team der „Hahn im Korb“ und bei den Kinder ein gern gesehener Spielpartner, um den ein großes „G'rieß“ herrscht.

Das Kindergartenteam des Gemeindekindergartens

1.Reihe von links:
Brigitte Berger, Christina Kerschhaggl (Schäfchengruppe),
Sarah Lugmayr, Regina Kasper (Löwengruppe),
Gudrun Frisch, Theresia Schoberleitner (Mäuschengruppe),
Maria Kliemstein, Manuela Martin (Blumengruppe),
Gabi Freimüller (Kindergartenleitung),
Petra Hirschvogel (gruppenführende Pädagogin – Igelgruppe),
Gabi Oberndorfer, Nicole Mair (Sonnengruppe)

2.Reihe von links:
Anita Huber, Karin Rauscher (Regenbogengruppe),
Gabriele Martin, Barbara Buchendorfer (Stützkraft und Helferin – Igelgruppe)

Kartoffelfest im Kindergarten

Um die Kartoffel dreht sich in unserer Gruppe seit dem Bau der Erdäpfelpyramide im Februar viel. Am 1. Juli 2014 feierten wir bei herrlichem Sonnenschein gemeinsam mit den Eltern, Geschwistern, Großeltern,... unserer Kinder ein Kartoffelfest. Das Fest begann mit Liedern rund um die Kartoffel und der Aufführung des Märchens „Der Kartoffelkönig". Neben sportlichen Geschicklichkeitsspielen, wie Kartoffelsackhüpfen und Kartoffellauf, konnten alle Anwesenden ihr Wissen rund um die Kartoffel bei einem gemeinsamen kniffligen Quiz überprüfen bzw. erweitern. Am Ende wurden alle Kindergartenkinder mit einer selbstgestalteten Krone zu Kartoffelkönigen/innen gekrönt.

Natürlich gab es auch kulinarische Köstlichkeiten zu genießen: Kartoffelkäsbrote, Ofenkartoffeln mit Kräuterdip und frittierte Kartoffelspiralen.

Es war ein gelungenes Fest. Jeder hatte Zeit mitgebracht: Zeit zum Spielen, Zeit zum Reden, zum Zuhören, Lachen und Genießen. Herzlich gedankt sei hier nochmals allen Eltern für die gute Unterstützung bzw. Versorgung mit Getränken, Brot, Kuchen,... Alle trugen somit zum guten Gelingen des Festes bei.

Die Kinder der Regenbogengruppe
mit Karin & Anita

Gunskirchner Marktlauf

Im Rahmen des „Gesunden Kindergartens" nahmen die Kinder des Gemeindekindergartens heuer zum zweiten Mal am traditionellen Marktlauf teil. Mit selbstbedruckten T-Shirts zogen die stolzen 3 bis 6-jährigen voller Freude an den Start, um im Ziel dann stolz eine Medaille entgegen zu nehmen. Für die zahlreiche Teilnahme, immerhin gingen über 80 Kinder an den Start, möchte sich das Kindergartenteam bei allen Kindern und Eltern recht herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt dem ASKÖ Gunskirchen für die gesponserten T-Shirts, sowie der Gemeinde Gunskirchen, die für jedes startende Kindergartenkind das Nenngeld übernahm.

Caritas-Kindergarten

Bevor wir in die Sommerferien gestartet sind stand wieder unser jährliches Familienfest auf dem Plan. Dieses Jahr begleitete uns Gustav Steinhuber in den Wald und verbrachte mit uns einen spannenden und erlebnisreichen Nachmittag.

Bereits beim Hinweg wurden kleinere Bäume mit einer Motorsäge umgeschnitten und die Äste dienten dann bei der großen Lagerfeuerstelle zum Würstel und Knacker grillen. Danach dauerte es auch nicht lange, bis die Kinder den Wald unsicher machten und ihn für sich entdeckten.

Am 3. Juli war es für unsere Schulanfänger endlich soweit - die Schulanfängersegnung mit anschließender Abenteuernacht stand ins Haus. Gemeinsam mit P. Ostrowski feierten wir in der Altenheimkapelle die Schulanfängersegnung und ließen den Abend im Anschluss bei einem kleinen Lagerfeuer mit den Eltern ausklingen.

Nachdem die Eltern nach Hause geschickt wurden, startete die Abenteuernacht mit einer Tierrallye, einer Schatzsuche,… bis unsere Großen müde in ihre Betten vielen. Am nächsten Morgen gab es dann ein leckeres Frühstück während die Jüngeren langsam wieder in den Kindergarten eintrudelten. Somit war auch der letzte große Programmpunkt für unsere Schulanfänger abgeschlossen und wir wünschen ihnen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute.

Am 1. September sind wir mit frischem Schwung in das neue Kindergartenjahr 2014/2015 gestartet. Der Kindergartenstart ist für alle Beteiligten wieder mit ein bisschen „Aufregung“ verbunden, denn wir Betreuer wissen noch nicht, wie schnell und gut sich die neuen Kindergartenkinder eingewöhnen werden und wie unsere „alten Kindergartenhasen“ mit ihrer neuen Rolle klar kommen.

Natürlich ist es auch für die erfahrenen Kindergartenkinder wieder eine spannende Zeit – sie rücken ja nach und sind dadurch im Herbst wieder auf der Suche nach ihrem neuen „Platz“ in der Gruppe. Aus mittleren Kindergartenkindern werden dann zum Beispiel Schulanfänger, oder die große Schwester bzw. der große Bruder ist nun nicht mehr da, weil sie / er in die Schule gekommen ist. Für die ganz neuen Kindergartenkinder beginnt nun die spannende Kindergartenzeit, die gerade am Anfang aber auch von Unsicherheit und kleinen Ängsten begleitet wird.

…und genau aus diesen Gründen gibt es bei uns einen gestaffelten Kindergartenbeginn. Dieser ermöglicht uns Betreuerinnen sehr individuell auf die Kinder einzugehen und vor allem die neuen Kindergartenkinder an ihrem ersten Kindergartentag zu begleiten und zu unterstützen.

Am allerersten Kindergartentag starten deshalb nur alle erfahrenen Kindergartenkinder in das neue Kindergartenjahr. Die Kinder haben Zeit und Raum den Kindergarten zu erforschen und sich langsam einen neuen Platz in der Gruppe zu suchen. Auch wir haben an diesem Tag besonders viel Zeit für unsere Großen, da unsere Aufmerksamkeit in kommenden Tagen meist von den neuen Kindergartenkindern benötigt wird.

Erst am zweiten, dritten und vierten Kindergartentag stoßen dann nach und nach die neuen Kindergartenkinder hinzu (täglich nicht mehr als 3 Kinder). Gerade die Abschiedsphase am Morgen und das Hereinbegleiten in die Gruppe ist dadurch sehr individuell und für das Kind passend möglich. Einen anderen Kindergartenstart könnten wir uns mittlerweile gar nicht mehr vorstellen und sind sehr dankbar, dass auch die Eltern die Wichtigkeit einer „sanften“ Eingewöhnung verstehen und uns dabei unterstützen.

Wir freuen uns auf ein wunderschönes Kindergartenjahr mit vielen spannenden und bereichernden Erlebnissen und Erfahrungen.

Das war los in unserer Waldkindergruppe

Tierpark Wels

Auch dieses Jahr besuchten wir mit den Kindern den Tierpark in Wels. Die Freude war groß, als wir einige Tierbabies und den scheuen Luchs, der sich bei unserem letzten Besuch nicht gezeigt hatte, zu Gesicht bekamen. Im Märchenwald lauschten die Kinder dann noch ein paar Tiergeschichten und genossen das Picknick in der Sonne.

Funtasia

Der Erlebnishof Funtasia lud uns zum zweiten Mal in diesem Jahr ein, den Bauernhof mit all seinen Tieren und dem wunderschönen Gelände zu erkunden. Die Kinder hatten die Möglichkeit, Hasen zu streicheln, die Hennen beim Brüten zu beobachten, bei einer Traktorrallye mitzufahren und im Indianerzelt nach Edelsteinen zu suchen. Natürlich kam am tollen Spielplatz der Spaß auch nicht zu kurz.

Familienfest

Mit unserer Schlange Clara Bella begaben sich alle Familien unserer Waldkindergruppe auf eine spannende Schnitzeljagd durch den Wald und entdeckten zum Schluss den wohlverdienten Schatz. Gemeinsam ließen sich dann Kinder wie Eltern das gemeinsame Picknick auf unserer Lichtung schmecken. Der Höhepunkt der Feier war die Überreichung eines Apfelbäumchens, das die Schulanfängerkinder und ihre Eltern den verbleibenden Kindern zur Erinnerung schenkten. Wir werden in Zukunft immer an sie denken, wenn wir die leckeren Früchte ernten dürfen.

Schulanfängerabschlussfest

Diesen Sommer hieß es Abschied nehmen von den Kindern, die uns von der Geburtsstunde der Waldkindergruppe an begleiteten. Wir freuen uns sehr mit ihnen, dass sie nun in die Schule gehen dürfen, werden sie aber trotzdem sehr vermissen. Sie sind wunderbare Menschen geworden, die mit all ihren Begabungen sicher viel Freude in die Welt tragen und eine Bereicherung für ihre Mitmenschen sein werden. Wir wünschen ihnen alles erdenklich Gute für ihre Zukunft!

Tag der offenen Tür

Der diesjährige Tag der offenen Tür war sehr gut besucht und lud interessierte Familien ein, bei Spielstationen, Lagerfeuer und Kaffee und Kuchen, in die Waldkindergruppe hineinzuschnuppern. Wir freuen uns im Kindergartenjahr 2014/2015 zwei neue Gunskirchner Familien bei uns willkommen zu heißen.

Besuch aus Litauen

Das Team des ersten Waldkindergartens in Litauen besuchte unsere Waldkindergruppe. Überall auf der Welt erkennen pädagogische Einrichtungen bereits die Wichtigeit und Vorteile der Bewegung von Kindern in der freien Natur. Egal ob in Österreich, Norwegen, Schweden, Deutschland, Südkorea und ab diesem Herbst auch in Litauen, stetig entwickeln sich neue Initiativen, die ihren Schwerpunkt auf Naturpädagogik setzen. Einen ganzen Tag begleiteten uns unsere Gäste und konnten wertvolle Erfahrungen sammeln. Wir wünschen ihnen alles Gute für ihren eigenen Waldkindergarten.

Eltern-Kind-Zentrum

Besuch unserer Gemeindevertreter

Es war uns eine Ehre, unseren Bürgermeister Herrn Sturmair, Herrn Mag. Stürzlinger und Frau Mag. Wolfesberger bei uns im Wald begrüßen zu dürfen. Die Kinder waren stolz, unserem Besuch „ihren Wald“ zeigen zu dürfen, wobei eine Führung zum Erdspielplatz, der Werkbank, der Haselnuss-staudenrakete und unserer neuen „Waldschule“ natürlich nicht fehlen durfte. Als Dankeschön für den Besuch überreichten die Kinder ein mit Naturfarben gemaltes Bild für die Gemeinde. Wir freuen uns sehr darüber, dass unsere Einrichtung so herzlich in die Marktgemeinde aufgenommen wurde und sind stolz darauf, ein Teil von Gunskirchen sein zu dürfen.

29.10.2014, 16:00 Uhr
im VZ Gunskirchen

Karten erhältlich:
Bürgerservicestelle Marktgemeinde Gunskirchen
oder vor Veranstaltungsbeginn im VZG!
Kinder: 7 € - Erwachsene: 10 €

Eltern-Kind-Zentrum Gunskirchen

Liebe Kinder, liebe Eltern!

Nach unserer Sommerpause, starten wir wieder mit frischem Elan und neuem Programm in die Herbstsaison.

Auszug aus unserem Herbstprogramm:

Igelnest: jeden Montag, 08.00-11.30 Uhr
Spatzennest: jeden Mittwoch, 09.00-11.00 Uhr
Offener Treff: jeden Do., 09.00-11.00 Uhr

Spielgruppen

Let‘s play English, ab 4-6J. - ab 16. Oktober 2014
Englisch erleben mit Spaß - ab 16. Oktober 2014
Babymassage - ab 31. Oktober 2014

Themen- und Kreativnachmittage

Recycling Werkstatt, ab 6J. - ab 26. Sept. 2014
Erste Hilfe Kurs f. Kinder ab 5-8J. - 18. Okt. 2014
Kürbis schnitzen - am 28. Oktober 2014
Filzen - am 13. November 2014

Kurse und Workshops für die „Großen“

Gitarrenkurs f. Fortgeschrittene - ab 01. Okt. 2014
Wickel und Auflagen (SchEZ) - am 21. Okt. 2014
Klangreise - ab 07. November 2014

Weitere Angebote

Kunterbunter Kindertreff, ab 5 J.-ab 04. Okt. 2014
Abenteuernacht im Dschungel - von 11. Oktober bis 12. Oktober 2014
Martinsfest - am 08. November 2014
Christmas Foto-Shooting - am 28. Nov. 2014

Wir freuen uns auf viele kleine und große Besucher und wünschen euch viel Spaß mit unserem Herbstprogramm.

Doris Hamedinger & Daniela Lagler
Euer EKiZ – Team
Kirchengasse 14, Tel.: 0650/218 11 17

Besuch der Ausstellung „Römisches Militär- u. Lagerleben“

Am Freitag, 9. Mai 2014 besuchten die Kinder der Klassen 4b und 4c, gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Katrin Vorarberger, Maria Lübke und Gabi Parzer ein Schulprogramm des Welser Vereins OVILAVA zum Thema Römisches Militär und Lagerleben. Mit großem Interesse bestaunten die Schüler und Schülerinnen die Exerzierformationen der römischen Legionäre. Der Centurius erteilte in lateinischer Sprache die Befehle an seine Rekruten.

Anschließend durften die Kinder selbständig an einigen Stationen verschiedene Aktivitäten römischer Legionäre ausprobieren, wie zB. Bogenschießen.

Die Römer – live im Unterricht

Die Schüler und Schülerinnen der ehemaligen 4c Klasse der Volksschule Gunskirchen setzten sich intensiv und aktiv mit der fremden und jahrtausendealten Hochkultur der Römer auseinander. Von jedem Kind wurde alleine oder zu zweit ein Spezialthema gewählt (etwa „Kleidung der Römer“ oder „Essen und Trinken bei den Römern“), über welches sie anschließend den Mitschülern berichteten.
Bei den Vorbereitungen zu den Referaten waren alle Kinder sehr fleißig und scheuten keine Mühen.

Der Schüler Andreas Baldinger (im Bild mit seiner Lehrerin Gabi Parzer) bewies sogar sein Können als Römischer Baumeister. Mit Unterstützung seines Vaters baute er ein Modell eines Römischen Aquäduktes. Sehr anschaulich führte der Schüler seinen Mitschülern die Wasserversorgung im Römischen Reich vor.

Insektenhotel

Die Schüler der VS Gunskirchen freuten sich sehr über die Spende der **Gärtnerei Seelmann** für unseren Schulhof. Mit viel Eifer wurde das neue Insektenhotel erforscht und über seine künftigen Bewohner diskutiert.

Planetenausstellung

Am 2. Juni erlebten die 2c die Planetenausstellung im Max Center als erste Besucher dieses Angebotes.

Zwei Mitarbeiterinnen des süddeutschen Planetariums Laupheim begleiteten die Kinder durch die Ausstellung und brachten ihnen durch lustige Spiele Wissenswertes über unser Sonnensystem nahe. Ob Planetenpuzzle, Planetenmemory oder Planetenquiz, die Kinder waren begeistert mit dabei. Als sich bei den ersten Kindern trotzdem der Hunger bemerkbar machte, spendierte die Max Center Leitung uns als den ersten Gästen der Ausstellung eine kleine Jause. Frisch gestärkt wurde dann eifrig weiter gespielt, betrachtet und gelernt.

Museum Angerlehner

Am 27.6.2014 besuchte die 2c das Museum Angerlehner in Thalheim. Mit viel Einfühlungsvermögen brachten Frau Mag. Angelika Doppelbauer und ihre Kollegin den Kindern verschiedene Ausstellungsstücke näher. Durch Bewegung, Musik und eigenes Gestalten durften die Kinder Kunst hautnah erleben. Fragen wie: Welche Farbe hat deine Stimmung heute? Wie würde sich diese Farbe bewegen? Welche Musik könnte zu diesem Bild passen? brachten die Kinder dazu, sich intensiv mit den Bildern zu beschäftigen. Besondere Freude bereiten der 2c natürlich die selbstgemalten Bilder, die im Herbst als erste Kunstwerke die Klassenwände zieren werden.

Volksschule

Kindersportnadel

Am 18.06.2014 nahmen 24 Kinder aus den 1. und 2. Klassen, die sich bereits beim Vorbewerb in der Schule qualifiziert hatten, am Bezirksbewerb in Stadl-Paura in Begleitung von KL Zauner Klara teil. Sie durften beim Schwimmen, Laufen und Weitsprung ihre Sportlichkeit zeigen. Die Mädchen und Burschen der VS Gunskirchen belegten Stockerlplätze und freuten sich über die Medaillen und Pokale.

Märchenerzähler Helmut Wittmann

In der vorletzten Schulwoche besuchte uns an 2 Tagen der Märchenerzähler Helmut Wittmann. Er erzählte uns auf einer Lichtung im Wald alpenländische Volks- und Zaubermärchen. Begleitet wurde er von Franz Bernegger, der auf der Bockpfeife, der alpenländischen Form des Dudelsacks, passende Melodien dazu spielte.

Umweltprojekt

Die 2c Klasse setzte sich in den letzten Wochen des Schuljahres intensiv mit dem Thema Umweltschutz auseinander.

Nachdem wir schon einige Wochen lang vorbereitend richtiges Mülltrennen geübt hatten, besuchte uns schließlich Frau Magister Schwarz von den Umweltprofis in Thalheim. Sie erklärte uns, woraus genau unser Müll besteht, welcher Müll leicht vermeidbar wäre, und welche Möglichkeiten der Wiederverwertung es gibt. Auf Plakaten machten die Kinder dann die Ergebnisse ihrer Arbeit sichtbar.

Um richtiges Mülltrennen auch in der Schule zu ermöglichen, wurde schließlich in jedem Stockwerk eine neue gelbe Tonne aufgestellt. Von einer anderen Perspektive aus brachte uns Frau Elisabeth Buchinger von Shark Project Austria das Thema Umweltschutz nahe. Die Kinder lernten ausgehend vom Beispiel Meer, wie Ökosysteme funktionieren, und warum jedes Lebewesen und jede Pflanze darin unverzichtbar wichtig sind.

Michel, der kleine Hai, und sein Freund der Krebs Fridolin erzählten von ihren Sorgen und Ängsten wegen der Zerstörung ihrer Lebenswelt, wir sahen Filme und Bilder von den unterschiedlichsten Meeresbewohnern, und Frau Buchinger fesselte die Kinder mit spannenden Berichten und ausführlichen Informationen über das Leben im Meer. Abschließend wurde das Ökosystem Meer auf einem großen Plakat dargestellt, zu dem jedes Kind seinen Beitrag leistete.

Geschmacksschule in der Volksschule

Im Rahmen des Projektes „Fit, g'sund und schlau" der 4. Klassen, wurde im Juni seitens der „Gesunden Gemeinde" ein Geschmackschule-Workshop organisiert.

Was versteht man unter Geschmacksschule?

Die Landwirtschaftskammer schickte eine Bäuerin und die 80 Schülerinnen und Schüler lernten in 2 Einheiten allerlei über heimisches Gemüse und Gewürze, sogar verkosten durften sie einiges. Weiters wurden spielerisch verschiedene Geschmacksrichtungen wie sauer, süß, salzig, bitter, fruchtig oder würzig durchgekostet und danach gemeinsam analysiert. Dazu mussten die Kinder ihre Sinne, mit ihrer Vielfalt an Aufnahmemöglichkeiten, gekonnt und gezielt einsetzen.

Ferienpass 2014

Mit Hilfe zahlreicher Vereine und Firmen konnte die Marktgemeinde Gunskirchen den Kindern auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm bieten.

Einige Kurse erfreuten sich so großer Beliebtheit, dass sie bereits nach wenigen Stunden ausgebucht waren – hier konnten wir dank großartigen Veranstaltern zusätzliche Termine vereinbaren, sodass fast alle Kinder in den Genuss ihrer Wunschkurse kamen.

Das Angebot war abwechslungsreich – neben sportlichen Workshops (Tennis, Parkour, Hochseilgarten…) gab es auch Kreatives (Musikalische Entdeckungsreise, Malkurse, Seifen Gießen, …), verschiedene Wanderungen, Yoga, einen Kinobesuch, Fahrten mit Mini-Autos und vieles mehr.

Viele Gunskirchner Kinder konnten so über den Sommer verteilt tolle Angebote wahrnehmen, auch wenn das Wetter leider nicht immer ganz sommerlich war.

Wir danken für die Unterstützung (und freuen uns darauf, mit den meisten von ihnen auch im nächsten Jahr wieder ein einzigartiges Programm anbieten zu dürfen): ASKÖ Gunskirchen, UNION Gunskirchen, Knittelclub Luckenberg, ÖVP Frauen, Manuela Seyrl, VHS Gunskirchen, Bernhard Pühringer, Mario De Zuani, Martina Muckenhuber, Feuerwehr Gunskirchen, Imkerverein Gunskirchen, Ortsbauernschaft Gunskirchen, Alpenverein Gunskirchen, Landjugend Gunskirchen, Aktion Gesunde Gemeinde, Gesundheitspraxis Agnes Spath, Musikverein Gunskirchen, Kinderfreunde Gunskirchen, Tischlerei Hummelbrunner

HOCHSEILGARTEN: Die Kinder erklommen – gut gesichert – schwindelerregende Höhen – mit viel Mut gingen alle bis an ihre Grenzen.

JUMICAR: Rund 50 Kinder konnten beim Jumicar ihre Verkehrskenntnisse verbessern und bekamen ihren Miniauto-Führerschein.

PARKOUR: Klettern, Springen, sein eigenes Körpergefühl entdecken – beim Parkour gab es begeisterte Gesichter

POWERMALKURS: Mario De Zuani zauberte auch heuer wieder mit den Kindern großartige Kunstwerke.

Bibliothek

Vortrag:

„Datenschutz. Legal – illegal – ganz egal“

„Datenschutz ist momentan in aller Munde: die Praktiken von Facebook u.dgl.; Edward Snowdon und die NSA-Affäre, Elga, Vorratsdatenspeicherung und das Recht auf Vergessenwerden…und doch: Wer kümmert sich schon wirklich ernsthaft um den Schutz seiner persönlichen Daten? Ist das überhaupt wichtig? Was kann denn schon bei lockerem Umgang passieren? Und vor allem: Wie soll man das anstellen?

Der Vortrag versucht, die Hintergründe der aktuellen Datenschutzproblematik im Schnittfeld von Internettechnologie und Recht allgemeinverständlich auszuleuchten – von der Internet-Gratiskultur bis zu beinharten Geschäftsmodellen großer US-Unternehmen und Geheimdiensten. Wer „saugt“ unsere Daten ab? Was passiert mit diesen Daten? Wie schütze ich als Unternehmer firmeninterne Daten, wie schütze ich als Privatperson eigene Daten? Was passiert im sogenannten „Cyberkrieg“, bei Kriminalität im Netz ? Wie kann bewusster Umgang mit Daten aussehen? Wie ist die derzeitige Rechtslage?

Termin:
24. Oktober, 19:30 Uhr, LMS Gunskirchen

Referent:
Ao. Univ.-Prof. Doz. Dr. Markus HASLINGER

TU Wien, stellv. Leiter Fachbereich Rechtswissenschaften, Lehrbeauftragter für Medien- und Urheberrecht an der Fakultät für Information, Kommunikation und Medien der Fachhochschule Hagenberg, Wissenschaftlicher Leiter der Vergaberechts-Akademie (Akademie für Recht, Wirtschaft und Steuern, Wien), Expertengutachter im Ministerium zum Thema: ***„Rechtliche Aspekte schädlicher Inhalte im Internet“.***

Zu dieser hochbrisanten und aktuellen Veranstaltung der Bibliothek mit Österreichs führendem Rechtsexperten laden wir Sie herzlich ein. Karten (Vvk: € 12,-) gibt es in der Bibliothek, beim Bürgerservice der Marktgemeinde und an der Abendkasse (€ 14,-).

Rechtzeitig zum Herbstbeginn…

…lässt Michael Köhlmeier in **„Zwei Herren am Strand“** Charlie Chaplin und Winston Churchill spazierengehen…

…wird Kommissar Kluftinger in **„Grimmbart“** von Klüpfel und Kobr seinen neuen Fall lösen…

…schenkt uns Daniel Glattauer sein neues Buch **„Geschenkt“**

…viele Autoren präsentieren jetzt zur Frankfurter Buchmesse ihre neuen Titel und viele davon können wir Ihnen anbieten…über den Web-Opac unser Bibliothek ist unser Bestand jederzeit einsehbar: **www.biblioweb.at/gunskirchen**

Renate Engelmayr

Öffnungszeiten:

Mi. 09.00 - 16.00 Uhr
Do. 12.00 - 18.00 Uhr
Fr. 14.00 - 16.00 Uhr

Anzeige

Neue Werbeagentur in Gunskirchen !

Nach mehr als 20 Jahren als Marketingmanager in internationalen Unternehmen biete ich nun meine Erfahrung im Bereich Marketing als Einzelunternehmer für Klein- & Mittelbetriebe an.

Meine Rundum-Serviceleistungen für Unternehmen:

- Ihr persönlicher Internetauftritt von der Konzeption bis zur Wartung und ständiger Aktualisierung Ihrer Website
- Onlinedatenbank mit Verkaufsdokumentation und Bereitstellung spezifischer Dokumente für registrierte Onlinekunden
- Personifizierung Ihres YouTube Kanals
- Gestaltung Ihres Messekonzeptes - ein kreativer Messeauftritt mit vertretbaren Kosten
- Ansprechendes Prospektmaterial und Kundeneinladungen

rundum Werbeagentur

Erich Haselberger • 4623 Gunskirchen Raiffeisenplatz 3/12 • 0676 9717 719
ehas@rundumagentur.at • www.rundumagentur.at

Anzeige

HUMER
ANHÄNGER TIEFLADER VERKAUFSFAHRZEUGE

IHR HUMER TEAM

PROFITIEREN SIE VON UNSERER ERFAHRUNG

CHRISTINE HERMANSEDER
15 JAHRE BEI HUMER
Buchhaltung

„Ich schätze die Freiheit, mir meine Arbeitszeiten selbst einteilen zu können."

MARGIT WALDENBERGER
14 JAHRE BEI HUMER
Controlling

„Meine Aufgabengebiete sind interessant und abwechslungsreich."

KLAUS HASLEHNER
27 JAHRE BEI HUMER
LKW-Fahrer

„Mir bleibt die Freiheit selbstständig zu arbeiten und ich genieße das in mich gesetzte Vertrauen."

ROLAND WIPPLINGER
24 JAHRE BEI HUMER
Montageleiter

„Ich bin stolz, die Firma mitaufbauen zu dürfen."

ROBERT BARTULOVIC
21 JAHRE BEI HUMER
Filialleiter Wien

„Ich habe die Möglichkeit zur Weiterbildung und schätze das gute Betriebsklima."

RENE SCHMIDHUBER
20 JAHRE BEI HUMER
Endmontage

„Besonders schätze ich das gute Arbeitsklima und meine Kollegen."

HERBERT HIRSCHVOGL
20 JAHRE BEI HUMER
Filialleiter Lindach

„Ich kann eigenständig arbeiten und genieße das Vertrauen meiner Kollegen."

BERNHARD BERGER
16 JAHRE BEI HUMER
Filialleiter Loosdorf

„Ich trage die Verantwortung für meine eigene Niederlassung und kann eigenständig arbeiten."

WIR SUCHEN LEHRLINGE FÜR BÜRO UND VERKAUF
BEWIRB DICH JETZT UNTER I.AIGNER@HUMER.COM

HUMER Anhänger, Tieflader, Verkaufsfahrzeuge - GmbH
GUNSKIRCHEN · WIEN · LOOSDORF · LINDACH · SEIERSBERG · KRAMSACH · MÜNCHEN

Jugendzentrum

Auch in diesem Jahr hat sich wieder einiges im Bereich Jugendzentrum und Jugend in Gunskirchen getan.
So dürfen wir uns in Gunskirchen dank der Gemeinde einer neuen Küche erfreuen. Dies war der Wunsch der Jugend und ist auch ein Ziel, dass wir im Jugendzentrum in Zukunft immer mal wieder ein gemeinsames Kochen mit Jugendlichen halten wollen. Dies ist natürlich ein toller Ansatz, welcher der Jugend Spaß macht, um sich auf das Abenteuer Kochen im herkömmlichen Sinne und mit Naturprodukten einzulassen.
Dazu gibt es einen neuen Fernseher. Auch da sah die Gemeinde Handlungsbedarf, nachdem im Zeitalter der Spielkonsole ein Röhrenbildschirm nicht mehr zeitgemäß ist. Nun sitzt die Jugend dankbar vor einem tollen Flachbildfernseher, der die Anforderungen erfüllt.

Die Jugend zeigt sich dem hingegen dankbar und aktiv. Sie ist gewillt, sich auch selbst im Mittun zu beteiligen. So gibt es erste vorbereitende Handlungen, um dann auch das Jugendzentrum selbst ein wenig zu renovieren und neu zu gestalten. Dabei gehen wir immer sehr auf die praktikablen Wünsche und Vorstellungen der Besucher und Nutzer ein. Insofern sind auch speziell hier wieder Jugendliche und Gruppen von Jugendlichen eingeladen, sich an diesem Prozess zu beteiligen. Es geht um die Gestaltung Eures Jugendraumes. Wobei das Jugendzentrum „WVDS“ Euch, „der Jugend in Gunskirchen“, in vollem Ausmaß und mit all den Neuerungen zur Verfügung steht.

Und dazu gibt es ja auch immer wieder Aktionen, wie heuer ein Streetsoccerturnier, an welchem teilgenommen wurde.

Darüber hinaus gab es aktive Kurzurlaube nach Tschechien und Kroatien. Gemeinsame Ausflüge und Aktionen wie Grillen und Lagerfeuer, teils auch mit anderen Jugendlichen aus Orten, wo der Verein „Jugend im Zentrum“ ebenfalls als Jugendbeauftragter fungiert.

Bekanntmachen wollen wir hier aber auch eine Änderung der Öffnungszeiten.

Ab sofort ist immer
Dienstag, Donnerstag und Sonntag jeweils
von 16.00 – 21.00 Uhr geöffnet.

Der Freitag war meist wenig besucht. In Absprache und auf Wunsch der Jugend wurde nun der Donnerstag als Öffnungstag zur selben Zeit festgelegt.

Auch sonst zeigt sich die Jugend aktiv. So wurden im Pavillon, am Spielplatz hinter der Bäckerei Rohrer, nun von den Jugendlichen auch Bänke und ein Tisch eingebaut. Derzeit wird noch nach einem effektiven Müllsystem Ausschau gehalten, dann ist der Pavillon von der Jugend in einem zweiten Arbeitsschritt fertig gestellt. Geplant ist dann auch ein entsprechendes Einweihungsfest. Dies wird noch rechtzeitig angekündigt.

Und sicher sind wir dann auch wieder beim Adventsmarkt aktiv dabei und werden unsere Leckereien anbieten.

Insofern sind alle Jugendliche aus Gunskirchen ab dem Alter von ca. 12 Jahren herzlich eingeladen bei uns vorbeizuschauen, teilzuhaben und/oder zu genießen und gerne auch aktiv zu beteiligen.

Nicht zu vergessen. Wir sind ausgebildete Pädagogen und Ähnliches. Wir nehmen uns auch Zeit für Dich, den/die Jugendliche/n wenn es unangenehme Themen gibt, Ihr ein offenes Ohr oder direkt Hilfe braucht! Nehmt Kontakt auf und bringt Eure Wünsche und Bedürfnisse, oder Eure Probleme oder Sorgen mit.

Wir freuen uns auf Euch!
Das Team des Vereins Jugend im Zentrum

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

ZIVILSCHUTZ

Sicherheits-CHECK

ZIVILSCHUTZTAG

mit österreichweitem Probealarm

4. Oktober 2014

Achten Sie auf die Sirenensignale und überprüfen Sie zugleich Ihren Lebensmittelnotvorrat und die Sicherheitseinrichtungen im Haushalt!

Zivilschutz-Sirenensignale

Warnung — **3 Minuten gleichbleibender Dauerton**

Dieses Signal wird ausgelöst, wenn die Bevölkerung vor herannahenden Gefahren gewarnt werden soll (Elementarereignisse wie Hochwasser, Murenabgänge oder Lawinen, technische Katastrophen und Radioaktivität).
(OÖ. Regional-) **Radiosender** oder **Fernseher** (ORF 2) **einschalten** und **Verhaltensmaßnahmen beachten!**

Alarm — **1 Minute auf- und abschwellender Heulton**

Die Gefahr steht unmittelbar bevor!
(OÖ. Regional-) Radiosender oder Fernseher (ORF 2) einschalten und **weitere Verhaltensanordnungen befolgen:** je nach Ereignis Haus verlassen oder schützende Räumlichkeiten aufsuchen.

Entwarnung — **1 Minute gleichbleibender Dauerton**

Dieses Signal bedeutet das Ende der Gefahr. Weitere Hinweise über (OÖ. Regional-) Radiosender oder Fernseher (ORF 2) beachten.

Sirenenprobe — **15 Sekunden** - jeden Samstag Mittag

Feuerlöscherüberprüfung

Alle tragbaren Feuerlöscher müssen gesetzlich alle 2 Jahre auf deren Funktionstüchtigkeit von einer Fachfirma überprüft werden!

Bevorraten leicht gemacht!

In Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Inneres, der OÖ Wirtschaftskammer, dem Land OÖ und dem Handel bringt der OÖ Zivilschutz im Oktober eine praktische Bevorratungstasche auf den Markt, welche die Lagerung Ihres Notvorrats erleichtert.

Bevorraten Sie Lebensmittel und Getränke um bei Krisen- und Katastrophenfällen sowie dem Ausfall wichtiger Infrastrukturen (Strom) vorbereitet zu sein, denn VORSORGEN *schützt* VOR SORGEN!

Wussten Sie....

... dass die Bevorratungstasche ein Gutscheinheft beinhaltet mit dem Sie bares Geld sparen können?

OÖ Zivilschutz
A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41
Telefon 0732/65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Homepage: www.zivilschutz-ooe.at

Seniorenwohn- und Pflegeheim

Grillfeste im Garten

Gut meinte es der Wettergott mit den BewohnerInnen bei den beiden bisherigen Grillfesten, die im Hof des Seniorenheimes stattgefunden haben. Nicht zu heiß – leicht bewölkt – aber kein Regen. Also ideale Voraussetzungen, um die frisch gegrillten Spezialitäten aus der hauseigenen Küche und dazu das eine oder andere Bierchen zu genießen.

Umrahmt wurden die beiden Feste musikalisch von Erna und Werner – dem weit über die Grenzen bekannten Duo „Hausruckfeuer“. Bei deren beschwingten Melodien verging die Zeit wie im Flug – und auch Amtsleiter Mag. Erwin Stürzlinger ließ sich zu einer musikalischen Löffeleinlage hinreißen. Und so dauerte es bis in den späten Nachmittag hinein, bis auch die letzten BewohnerInnen bereit waren, dieses Fest zu beenden.

Herzlichen Dank an alle MitarbeiterInnen und ehrenamtlichen Helfer die mitgeholfen haben, diese beiden Feste zu so gelungenen Veranstaltungen zu machen!

Neues Frühstücksbuffet im Probelauf

Um den stetig steigenden Qualitätsansprüchen der BewohnerInnen und deren Angehörigen gerecht zu werden, wird seit einigen Wochen im Wohnbereich Obergeschoß die Frühstücksversorgung der BewohnerInnen in Buffetform getestet. Die BewohnerInnen haben dabei die Möglichkeit, unter verschiedensten Brot- und Gebäcksorten sowie süßen oder sauren Aufstrichen zu wählen.

Da diese Maßnahme großen Anklang findet, wird sie in den nächsten Wochen als „Dauereinrichtung“ im gesamten Haus implementiert werden. Die notwendigen Anschaffungen, um das Buffet auch optisch in entsprechend ansprechender Form zu präsentieren, sind derzeit im Laufen.

Neuer Spätdienst eingeführt

Die individuelle Erfüllung der unterschiedlichsten Bedürfnisse der BewohnerInnen ist eines der großen Anliegen in der Pflege und Betreuung. Speziell in den Sommermonaten, in denen es bis in die späten Abendstunden draußen hell ist, verspüren viele den Wunsch, länger munter zu bleiben. Um jenen BewohnerInnen, die gerne später zu Bett gehen wollen, auch ein attraktives „Abendprogramm“ bieten zu können, wurde in den Sommermonaten – so man von einem wirklichen Sommer sprechen kann – eine neue Dienstform eingeführt. Ein(e) MitarbeiterIn je Wohnbereich ist nunmehr bis 20:00 Uhr im Dienst und gestaltet verschiedenste Aktivitäten, die auf die Wünsche und Bedürfnisse der jeweiligen BewohnerInnen abgestimmt sind. Diese reichen vom Kartenspielen über Strudel backen bis hin zu Diskussionsrunden über aktuelle Geschehnisse, vom „Kino im Heim“ mit alten, bekannten Filmen bis hin zu Sing- und Bastelrunden. Jede(r) BewohnerIn, der/die Lust und Laune hat, kann gerne daran teilnehmen. „Durch diese Maßnahme ist es uns gelungen, die Individualität unserer BewohnerInnen noch mehr in den Mittelpunkt der Arbeit zu stellen“ freut sich Pflegedienstleiterin Ursula Preining über den großen Anklang dieser Maßnahme.

Ferialpraktikanten

16 Mädchen und ein Bursche haben in den letzten Wochen ein mehrwöchiges Ferialpraktikum bzw. Ferialarbeit im Seniorenheim absolviert. Die Einsatzbereiche reichten dabei von der Pflege/Betreuung über die Raumpflege/Wäscherei bis in die Küche. Die Praktikanten zeigten dabei allesamt sehr großes Engagement und Einsatzwillen und sind somit eine ganz große Unterstützung in den Sommermonaten. Der eine oder andere personelle Engpass durch die Haupturlaubszeit konnte somit problemlos kompensiert werden. Und auch für die BewohnerInnen bieten die „jungen, frischen Gesichter“ eine willkommene Abwechslung im Alltag.

In den Gesprächen mit den Praktikanten zeigten sich auch diese sehr begeistert von den abwechs-

lungsreichen Tätigkeiten. „Schwere Arbeit – aber interessant“ – das war der einhellige Tenor über das Praktikum. „Und dass sich viele der Praktikanten gleich für das nächste Jahr vormerken ließen, zeugt von der Attraktivität des Arbeitsplatzes „Seniorenheim““ freut sich Heimleiter Georg Emrich.

Ein herzliches DANKESCHÖN an alle PraktikantInnen für die wertvolle Unterstützung!

Das schnellste Altenheim Oö.

Das wohl „schnellste Altenheim Oberösterreichs“ ist jenes der Marktgemeinde Gunskirchen – ganz sicherlich war es dies beim 2. Toni-Shirts-Kartrennen!

Das **„POWERTEAM G*L*I*C“** (**G**eorg Emrich * **L**isa Mayr * **I**rene Gelbmann * **C**hristine Pühringer) trat an, um sich mit den besten Racern zu messen – und landete schlussendlich von 42 Teams auf dem mehr als beachtlichen 24. Gesamtrang der Amateurklasse.

„Kein Wunder – diese Schnelligkeit müssen wir auch tagtäglich in unserer Arbeit an den Tag legen“ ist Teamchef Georg Emrich stolz auf „seine Mädels“.

Auch für einige BewohnerInnen war der Besuch beim Rennen eine willkommene Abwechslung – und natürlich wurden die FahrerInnen entsprechend angefeuert. Und vielleicht wäre eine eigene Rollstuhlwertung beim nächsten Event eine Überlegung wert?

Ein bunter Bilderbogen

Zahlreiche Aktivitäten – teilweise spontan in Eigeninitiative der MitarbeiterInnen durchgeführt – gestalten den Alltag der BewohnerInnen möglichst abwechslungsreich. Die folgenden Bilder sind der schöne Beweis, wie lustig das „Leben im Heim“ sein kann.

Ein herzliches Dankeschön an alle MitarbeiterInnen, die sich mit viel Engagement und Einsatzwillen bemühen, das Leben unserer BewohnerInnen möglichst bunt zu gestalten!

ZIVILDIENST IM ALTENHEIM – eine gute Entscheidung!

Im Seniorenwohn- und Pflegeheim besteht auch 2014 die Möglichkeit den Zivildienst zu leisten!

Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Schnuppertermin mit unserer Pflegedienstleiterin:

Telefon: 07246-8994-13

Anzeige

Raumausstattung MAYRDORFER

Vorhänge | Tapezierungen
Karniesen | Tischtücher
Innen- & Außenbeschattung

Schlambart 2 | 4623 Gunskirchen
07246/8968 | mayrdorfer@utanet.at

TAGESHEIMSTÄTTE GUNSKIRCHEN

Wir gehen in die Tagesheimstätte - kommst du auch?

Jeden Montag ab 13.00 Uhr

Miteinander Reden
Unterhaltung
Kartenspiel
Ausflüge
Weihnachtsfeier und vieles mehr

Für´s leibliche Wohl ist gesorgt -
Kaffee, Kuchen und Getränke

Ziehharmonikerspieler wären erwünscht.

Auf Euer Kommen freuen sich

Maria und Gust Hillinger

Stammtisch für Pflegende Angehörige
www.gesundes-oberoesterreich.at

Stammtisch für pflegende Angehörige

einander zuhören
miteinander reden
voneinander profitieren

Termine:
09.10.2014:NEU: Sprechtag Sozialberatung in Gunskirchen
13.11.2014: Wissenswertes zum Thema „DEMENZ"
11.12.2014: Gemütliches Beisammensein im Advent

Natürlich besteht immer die Möglichkeit fachliche Fragen an die Stammtischleiterin zu stellen und Erfahrungen in einer vertraulichen Atmosphäre auszutauschen.

jeweils 20:00 Uhr
Besprechungszimmer Seniorenwohn- und Pflegeheim Gunskirchen, Welser Str. 7
Info: 0664 / 73 70 45 74 oder 07246/8671

Auf Euer Kommen freut sich
Christine Gruber
DGKS Christine Gruber,
(Leiterin des Stammtisches)

Sprechtag der Sozialberatungsstelle am Marktgemeindeamt Gunskirchen

Ab 1. Oktober 2014 wird die Sozialberatungsstelle Gunskirchen neu strukturiert.

Jeden **ersten Mittwoch im Monat** von **8:00 bis 10:00 Uhr** gibt es am Gemeindeamt die Möglichkeit zur **kostenlosen und unverbindlichen** Beratung.

Auskünfte werden in allen sozialen Belangen erteilt.

Telefonische Auskunft erhalten Sie jeweils am **Montag** von 13:00 bis 18:00 Uhr,
Dienstag von 8:00 bis 12:00 Uhr und
Donnerstag von 10:00 bis 13:00 Uhr.

Eine telefonische Terminvereinbarung ist jederzeit möglich. Es gibt auch die Möglichkeit eines Hausbesuches.

Das bestehende Büro in der Musikschule ist NICHT mehr besetzt.

Sozialberatungsstelle Thalheim/Gunskirchen

Auguste Stallinger
Ascheter Straße 38
4600 Thalheim bei Wels
Tel: 07242/207829 oder
0664/1981105
sbs.thalheim.wels@aon.at

Anzeige

Wir
bauen
Zukunft.

Porr Bau GmbH | NL OÖ
Pummererstraße 17 | 4020 Linz
T +43 (0)50 626-2701 | filiale.ooe@porr.at
www.porr.at

powered by PORR

KRIMINAL PRÄVENTION POLIZEI

Polizeiinspektion Gunskirchen

1. Erweiterung des Überwachungsbereichs

Wie Sie sicher aus den Medien bereits wissen, kam es auch im Bezirk Wels-Land bei der Polizei zu Reformmaßnahmen durch das BM.I. Die Polizeiinspektion Steinerkirchen an der Traun wurde mit 01.07.2014 geschlossen und mit der Polizeiinspektion Sattledt zusammengelegt. Für die Polizeiinspektion Gunskirchen kam es zu einer Erweiterung des Überwachungsgebietes. Es wird nun auch die Gemeinde Bachmanning von uns betreut. Durch diese Maßnahme wird die Dienststelle Gunskirchen statt bisher mit 9 Beamten, nun mit 10 Polizeibeamten für den Überwachungsbereich tätig sein.

2. Einbruchskriminalität in Gunskirchen

Aufgrund der zentralen Lage und den ausgezeichneten Verkehrsanbindungen gibt es neben den Vorteilen auch nachteilige Erscheinungen. Entlang der Hauptverkehrswege, insbesondere der Wiener Straße B1, kam es immer wieder zu Einbruchsdiebstählen. Besonders in der Übergangszeit von Herbst zum Winter, verbunden mit der Zeitumstellung, kommt es speziell zu sogenannten Dämmerungseinbrüchen in Wohnhäuser und Wohnungen. Zur Vorbeugung und Bekämpfung dieser kriminellen Handlungen werden seitens der Polizei besondere Maßnahmen umgesetzt. Wir werden besonders in den Siedlungsgebieten durch sichtbare Bestreifung mit Streifenfahrzeugen Präsenz zeigen. Zusätzlich wird es mehrere Schwerpunktkontrollen im Bereich der Zufahrtsrouten geben.
Die Polizei braucht jedoch zur Bekämpfung und falls dennoch Straftaten ausgeführt wurden unbedingt die Mithilfe der Bewohner. Daher ersucht die Polizei Gunskirchen folgende Punkte zu beachten:

- Vermeiden Sie alles, was auf eine Abwesenheit von Haus/Wohnung hinweisen könnte.
- Alle Wahrnehmungen die in diesem Zusammenhang für Sie verdächtig sind, unverzüglich bei der Polizei melden – verwenden Sie die Notrufummer 133.
- Notieren Sie Fahrzeugkennzeichen und achten Sie auf besondere Merkmale der verdächtigen Personen.
- Sollte dennoch ein Einbruchsdiebstahl passiert sein, so betreten Sie den Tatort vorerst nicht. Falls bereits geschehen, merken Sie sich die Wege, die Sie bereits im Objekt zurückgelegt haben. So können weitere Spuren verhindert und bereits vorhandene Spuren für die Spurensicherung erhalten bleiben.

3. Verkehrswesen

Die Polizei Gunskirchen ersucht um Beachtung der Bestimmungen im Zusammenhang mit der nun bevorstehenden „kalten“ Jahreszeit.

- Machen Sie Ihr Kfz wintertauglich. Besonders wichtig ist die entsprechende Bereifung.
- Denken Sie daran, dass jeder Haus- und Grundstücksbesitzer für die Räumung der Fahrbahn bzw. des Gehsteiges in der Zeit von 06:00 Uhr und 22:00 Uhr verantwortlich ist.
- Schneiden Sie Sträucher zurück, die die Sicht in Kreuzungen nehmen oder Verkehrszeichen verdecken.

Besonderer Hinweis:

Parkplätze sind aufgrund der zunehmenden Zahl von Kfz immer schwieriger zu finden. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass Kfz ohne Kennzeichen (egal ob nicht zum Verkehr zugelassen oder mit Wechselkennzeichen genutzt) nicht auf öffentlichen Verkehrsflächen abgestellt werden dürfen. Daher werden Sie ersucht diesen Umstand zu beachten und diese Fahrzeuge von öffentlichen Plätzen zu entfernen.

Abschließend möchte ich erneut darauf hinweisen, dass die Polizei Gunskirchen täglich von 00:00 Uhr bis 24:00 Uhr für Sie erreichbar ist.

Sollten wir nicht auf der Dienststelle sein, so sind wir im Außendienst. In diesem Fall werden Sie zur Bezirksleitstelle der Polizei verbunden. Die Einsatzbearbeiter leiten Ihre Anliegen unverzüglich an uns auf geeignete Weise weiter.

Für die kommende schöne Zeit im heurigen Jahr möchte ich Ihnen alles Gute wünschen.

Der Inspektionskommandant:
gez. Johann Bramhas, KontrInsp

FF Gunskirchen

Jugendlager der Feuerwehrjugend der Stadt Wels und Gunskirchen

Die Jugendgruppen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Wels und Gunskirchen verbrachten im August einige Tage gemeinsam in den Salzburger Bergen. Ebenso verbrachte eine Jugendgruppe aus Finnland, welche zu Besuch bei der FF Wels war, eine schöne Zeit mit unseren Feuerwehrjugendgruppen.

Das gemeinsame Jugendlager auf der Schüttalm in Kleinarl war für die 7 finnischen Jugendlichen und deren drei Betreuer das Abschlussevent einer abwechslungsreichen Woche in Österreich. Die vier Tage in den Bergen Salzburgs verbrachten die Jugendlichen meist an der frischen Luft. Trotz starken Regens bei der Anfahrt nach Kleinarl erkundeten wir in den restlichen drei Tagen bei einigen Wanderungen die Gegend rund um die Schüttalm auf 1750 Meter Seehöhe, welche uns als Quartier diente. Die Anreise nach Kleinarl wurde mit Feuerwehrfahrzeugen durchgeführt. Den letzten Teil der Reise, die Fahrt auf die Alm, traten wir in ortsansässigen Wandertaxis an. Oben angekommen wurden die Quartiere bezogen und anschliessend stand der verbleibende Tag zur freien Verfügung, wo sich die Jugendlichen beim Kartenspielen und bei einigen Gesellschaftsspielen besser kennen lernten.

Am zweiten Tag begleitete uns Heidi, eine Wanderführerin und die Hüttenwirtin Sabrina, über den Berg nach Flachau zum Hochseilgarten. Dort konnten die Jugendlichen deren Höhentauglichkeit unter Beweis stellen. Der krönende Abschluss war dann die Fahrt mit dem Flying Fox über den kleinen See der im Anschluss als Abkühlung genutzt wurde.
Am Samstag gingen wir am Höhenweg Richtung Wagrain. Von der Mittelstation in Wagrain ging es mit der Seilbahn ins Tal um uns im dortigen Freibad den Nachmittag zu vertreiben. Die Zeit verging wie im Flug und so mussten die Jugendgruppen auch am Sonntag schon wieder die Heimreise antreten. Durch die Teilnahme der finnischen Jugendgruppe wurden auch die Englisch - Kenntnisse unserer Jungs auf die Probe gestellt.

Festwochenende der FF Gunskirchen

Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb

Am Samstag den 21. Juni fand zum ersten mal in der Geschichte der FF Gunskirchen der Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb der Aktiv- und Jugendmannschaften von Wels-Land statt. Auf 6 Bewerbsbahnen und den Staffelläufen ritterten die Bewerbsgruppen am Bewerbsgelände um den Sieg. Von der FF Gunskirchen traten drei Aktiv und zwei Jugendgruppen am Bewerb an. Die Siegerehrung fand am Abend im Schlossgelände Irnharting statt. Nähere Informationen bzgl. Ergebnislisten, etc. finden Sie unter **http://www.bfk-wels-land.at**

Neue Einsatzfahrzeuge werden der Bestimmung übergeben

Am Sonntag stand das Schlossgelände ganz im Zeichen der Fahrzeugsegnung. Ein Universallöschfahrzeug ULF-A 4000/400/200 von der Fa. Walser wurde eingeweiht. Bürgermeister Josef Sturmair und die Fa. Walser GmbH vertreten durch Hr. Lasinger übergaben Kommandant HBI Grabner Martin feierlich den Schlüssel zum neuen Einsatzfahrzeug. Aufgrund der großen Jugendgruppe der FF Gunskirchen wurde es an der Zeit ein Mannschaftstransportfahrzeug MTF von der Fa. Greinecker in Gunskirchen anzukaufen. Auch Herr Gregor Greinecker übergab im feierlichen Rahmen den Fahrzeugschlüssel an die Einsatzkräfte.

Sautrogregatta

Am Sonntagnachmittag startete dann die Sautrogregatta am Schlossteich Irnharting. Über 40 Gruppen fuhren auf 4 Bahnen um den Sieg. Hunderte Zuschauer feuerten die eifrigen Bootsfahrer an. Der ASKÖ Gunskirchen konnte das Rennen von Anfang an klar für sich entscheiden. Am 2. Platz landete die FF Pennewang. Die FF Fernreith erreichte den 3. Platz.

Chronik der FF Gunskirchen

Im Zuge des Festwochenende präsentierte das Redaktionsteam Markus Igelsböck, Gerald Eder und Christoph Füreder die in vielen Stunden ausgearbeitete Chronik der FF Gunskirchen. Diese wurde in Druckform am Festwochenende ausgegeben, seit dem Zeitpunkt steht sie auch auf unserer Homepage unter www.ffgunskirchen.at zum Download bereit.

Ein großer Dank gilt zum ersten dem Redaktionsteam und auch natürlich allen Kameraden die bei der Bildersuche halfen.

Nasse Ferienpassaktion bei der FF Gunskirchen

Rund 35 Kinder besuchten im Juli die FF Gunskirchen im Zuge der Ferienpassaktion der Marktgemeinde. Bei einem kurzen Rundgang durch das Feuerwehrhaus erfuhren die Kinder wichtige Details zur Feuerwehrarbeit. Nach einer Fahrt mit den Feuerwehrautos zu den 2 Stationen ging es dann richtig los. Auf einer 60 Meter langen Wasserrutsche konnten sich die Kinder austoben. Wer ist der schnellste auf Rutsche, oder wer kommt am weitesten? Ein Fussballspiel der etwas anderen Art wurde bei der 2. Station geboten. Mit den Strahlrohren und Schläuchen der Feuerwehr musste der Ball in das gegnerische Tor befördert werden.

Alles in allem war die Ferienpassaktion ein gelungenes, nasses Event an einem schönen, heißen Tag.

Atemschutzverantwortliche feiern gemeinsam 100 Jahre

Im ersten Augustwochenende feierten unsere Atemschutzverantwortlichen Josef Heitzendorfer und Christian Bugariu gemeinsam mit ihren Verwandten,

Feuerwehr Gunskirchen

Freunden, Nachbarn und den Feuerwehrkameraden ihren 50igsten Geburtstag.

Dabei überreichten Kommandant Martin Grabner und sein Stellvertreter Johannes Schubert den beiden Atemschutzmännern je eine Statue des Hl. Florians. Sie bedankten sich bei ihnen für ihr Engagement und Mittun im Feuerwehrwesen.

Feuerwehrjugend

Um auch in Zukunft genügend Einsatzkräfte stellen zu können, gibt es in der Feuerwehr Gunskirchen eine Jugendgruppe, die das Ziel verfolgt, junge Menschen mit den Aufgaben einer Feuerwehr vertraut zu machen und für diese ehrenamtliche Tätigkeit zu begeistern.

Das Motto unserer Jugendgruppe lautet:
„Feuerwehrjugend - Ein starkes Stück Freizeit“

Daher wollen wir gemeinsam mit euch Spiel und Spaß erleben, sportliche Aktivitäten setzen, handwerkliches Geschick fördern und selbstverständlich das Grundwissen der Feuerwehr erlernen.

Dazu noch 4 wichtige Hinweise:

- Um der Jugendfeuerwehr beitreten zu können, musst du aus gesetzlichen Gründen dein 10. Lebensjahr vollendet haben.
- Es ist eine schriftliche Beitrittserklärung notwendig; diese ist vom Erziehungsberechtigten zu unterschreiben.
- Mitglieder der Jugendfeuerwehr werden nicht im Einsatz eingesetzt !!!
- Durch eine Mitgliedschaft in der Feuerwehr entstehen keine Kosten !!!

Für alle weiteren Informationen stehen wir gerne unter folgenden Telefonnummern zur Verfügung:
Kommandant Martin Grabner 0650/ 7402420
Jugendbetreuer Stefan Gruber 0664/88635239

Du / Ihr könnt auch an einem Freitag um 17:30 Uhr beim Feuerwehrhaus vorbeischauen, da haben wir nämlich unsere Jugendstunden. Also bis bald!

Friedenslichtaktion

FF-Gunskirchen, Florianigasse 5

24. Dezember 2014
09.00 Uhr - 16.00 Uhr

INTERNET UND E-MAIL ADRESSEN

Sie finden uns im Internet unter

www.ffgunskirchen.at

Dort erfahren Sie mehr über unsere Einsätze und Tätigkeiten. Sie können uns auch unter der E-Mail-Adresse **office@ffgunskirchen.at** und für Anfragen zur Jugendgruppe unter **jugend@ffgunskirchen.at** kontaktieren.

FF-Fernreith

Bezirksbewerb Gunskirchen

Der Bezirksbewerb Trocken fand heuer in Gunskirchen statt und um den Heimvorteil voll auszunutzen, ist die FF Fernreith mit drei Aktivgruppen und einer Jugendgruppe angetreten. Natürlich mit der Absicht einige Pokale mit nach Hause zu nehmen. Bei den Aktivgruppen wurde hier der 2. Platz in Bronze und der 3. Platz in Silber erreicht. Die Jugend hat die Plätze 5 in Bronze und 6 in Silber erreicht.

Wir gratulieren zu diesen hervorragenden Leistungen.

Bei der am darauf folgenden Sonntag stattgefunden, legendären Sautrogregatta haben von der FF Fernreith 12 Mannschaften teilgenommen. Natürlich auch um hier den Sieg davonzutragen - geschafft hat es leider keiner, aber bei dieser Spaß-Veranstaltung ging es auch mehr ums dabei sein. Daher haben natürlich alle gewonnen, vor allem die Zuschauer, da doch sehr viele „Piloten“ nass geworden sind.

Kinder-Zeltnacht

Vom 2. bis 3. August wurde die aktive Jugendarbeit bei der FF Fernreith wieder im Rahmen der alljährlichen Kinder-Zeltnacht zelebriert. Diese wurde auf dem Gelände der Zeugstätte Fernreith veranstaltet, bei der insgesamt 23 Kinder und Jugendliche voller Begeisterung teilgenommen haben.

Es gab diverse kurzweilige Spiele wie Seilziehen, eine „Schaumparty“, eine Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto usw. - kurzum jede Menge Action, welche die Sommerferien für alle Beteiligten erheblich aufgewertet haben.

Ein stärkeres Unwetter hat dazu geführt, dass eine Nacht im Zelt nicht möglich war, deshalb war notwendig im Zeughaus zu übernachten. Das hat der Freude der Kinder an dieser Zelt-Nacht aber keinen Abbruch getan und alle wollen natürlich nächstes Jahr auch wieder dabei sein.

Ausflug Steiermark

Jedes Jahr veranstaltet die FF Fernreith einen Ausflug für und mit den Kameraden und ihren Familien. Dieser führte heuer in die steirische Apfelstraße. Es wurde eine Schinkenmanufaktur, eine Schnaps- und Essigerzeugung und als Highlight die Firma Zotter Schokoladen besucht. Überall gab es viel zu bestaunen und natürlich auch zu kosten.

Den Abschluss bildete noch ein Besuch in einem steirischen Apfelbetrieb. Um all diese Eindrücke verarbeiten zu können dauerte der Ausflug auch 2 Tage.

Zusammenfassend kann man sagen: Ein Ausflug in Österreich lohnt sich immer, sowohl landschaftlich als auch kulinarisch und auch um gemeinsam etwas zu erleben.

MUSIKVEREIN GUNSKIRCHEN

Ausgezeichneter Erfolg bei der Marschwertung in Pichl

Die Mitglieder des Musikvereines können sich über eine ausgezeichnete Bewertung bei der diesjährigen Marschwertung freuen. In Pichl erreichten wir mit dem 47er-Regimentsmarsch und unter der Stabführung von Johann Eder 92,05 Punkte in der Leistungsstufe D, was einem ausgezeichneten Erfolg entspricht. Die Bewertung war die zweithöchste die an diesem Abend in Pichl vergeben wurde. Punktesieger des Tages war der Musikverein aus Sattledt mit 93,17 Punkten.

In der Stufe E (also mit Showprogramm) gingen 91,80 Punkte an den Musikverein Sipbachzell als höchste Bewertung. Gefeiert wurde im Festzelt zur Musik der Musikkapelle Scharten.

Organisiert wurde die Marschwertung im Rahmen eines dreitägigen Zeltfestes vom Musikverein Pichl, der in diesem Jahr sein 200-jähriges Bestehen feiert.

Jubiläumskonzert 10 Jahre Haus der Musik

Zehn Jahre musizieren die Schüler und Lehrer der Landesmusikschule Gunskirchen und der Musikverein Gunskirchen schon unter einem Dach im „Haus der Musik“. Dieses Jubiläum wurde mit einem Konzert und einer anschließenden Geburtstagsparty gefeiert. Mehrere Ensembles der Musikschule und auch die Bläserklasse „Tonbastler“ gaben eine Kostprobe ihres Könnens. Der Musikverein begleitete die eigenen Solisten und die Solisten der Musikschule.

Musikschuldirektor Hans Wadauer und Musikvereinsobmann Franz Mallinger konnten zwei Instrumenten für die Jugendausbildung in Empfang nehmen.

Ferienpassaktion

16 Kinder haben im Rahmen des Ferienprogrammes der Gemeinde einen Nachmittag mit den Musikern verbracht. Nach einem musikalischen Wettbewerb, dem Ausprobieren von Blasinstrumenten und einer kurzen Marschprobe gab es zur Stärkung gegrillte Würste.

Terminvorschau: Traditionelles Herbstkonzert

Am **Sonntag, 23. November** findet um **15 Uhr** das diesjährige Herbstkonzert im Veranstaltungszentrum statt. Kapellmeister Christoph Kaindlstorfer probt bereits das abwechslungsreiche Programm, das wieder besonders hochkarätige Blasmusik beinhalten wird.

Die Kinderfreunde
Ortsgruppe Gunskirchen, ZVR-Zahl 147053817

Ferienaktion 2014

Auch heuer wurden im Rahmen der Ferienaktion von den Kinderfreunden Gunskirchen wieder mehrere Veranstaltungen abgehalten.

Die erste Veranstaltung führte heuer 9 Gunskirchner Kinder in die Tischlerei Hummelbrunner. Unter Anleitung von Tischlerin Ela Gräf und Lehrling Jakob Edthaler haben die Kinder mit Feuereifer einen Holzrahmen gebastelt, geölt und gleich mit einem Foto, dass die Kinder beim Arbeiten zeigt, zusammengebaut. Außerdem haben Sie noch Stifthalter aus Obstbaumscheiben und Fantasiebilder aus verschiedenen Furnieren gebastelt. Nach einer kurzen Firmenbesichtigung und ein paar Worte über den vielseitigen und kreativen Beruf Tischler gab es noch eine kleine Stärkung. Hierfür möchten wir der Fa. Hummelbrunner nochmals sehr herzlich danken!

Der zweite Ausflug ging am 10.07.2014 wieder in den Bayernpark. Auch heuer fuhren ca. 60 Kinder mit. Wildwasser-Rafting, Kletterturm, Rodelbahn und viele weitere lustige Stationen für unsere Kleinen und aufregender Nervenkitzel für die Größeren ließen den wunderschönen Sommertag sehr schnell vergehen.

Bei der 3. Veranstaltung machte uns heuer leider das regnerische Wetter einen Strich durch die Rechnung. Die Nachtwanderung musste zwei Mal wegen Schlechtwetters abgesagt werden.

Familienfest

Das bereits traditionelle Familienfest der Kinderfreunde Gunskirchen fand am 06.09.2014 als letzte Veranstaltung des Ferienpasses statt. Das Familienfest stand unter dem Titel “Die Wikinger”!

Auch heuer konnten wieder viele Kinder bei den verschiedensten Stationen Helme basteln, Sackhüpfen, Kugel- und Hufeisen Weitwerfen und noch vieles mehr. Wie jedes Jahr war auch heuer die große Hüpfburg eine weitere Attraktion.

Anzeige

FELBERMAIR
FENSTER
FENSTERBAU Salzburg GmbH
Nelkenstr. 10 / 4623 Gunskirchen
T: 07246-20399-0 / F: DW -99
office@felbermair-fenster.at
www.felbermair-fenster.at

Stöbel-Marktmeisterschaft 2014

Am 14.06.2014 fand wieder in Gunskirchen die Marktmeisterschaft im Stöbel-Werfen auf der Union-Tennis-Anlage statt.

13 Moarschaften kämpften um den Marktmeister Titel den sich die Moarschaft: Union Tennis Gunskirchen mit Moar Fritz Bugram, Gerhard Weidringer, Michael Weidringer, Horst Peham sicherte.

Turnier Auswertung:
Ernst Schnallinger

Der Obm. Hubert Weidringer bedankt sich bei allen Teilnehmern, sowie den freiwilligen Helfern, der Gemeinde: Bgm. Josef Sturmair, Vbgm. Christine Pühringer, Vbgm. Karoline Wolfesberger, die die Siegerehrung vornahmen.

Rang	Start-Nr.	Mannschaft	Punkte	Quotient	Diff.	Eigene	Gegner
1		Union Tennis Gunskirchen Fritz Bugram, Gerhard Weidringer, Michael Weidringer, Horst Peham	88 : 6	1,385	30	108	78
2		Knittelklub Luckenberg - 1 Richard Leitner, Maria Kirchweger, Helmut Kirchweger, Hubert Schoberleitner	72 : 2	2,018	56	111	55
3		Bürgermeisterrunde - Gunskirchen Josef Sturmair, Max Feischl, Manfred Klopf, Markus Angermayr	54 : 0	3,136	94	138	44
4		Stöbelrunde Offenhausen Stefan Horst, Wolfgang Mittendorfer, Gerhard Metzger, Günther Gerlach	31 : 3	2,040	52	102	50
5		Knittelklub Luckenberg - 2 Thomas Füreder, Günther Schwarz, Franz Matouschek, Josef Ehmair	11 : 3	1,545	36	102	66
6		Union Senioren Markus Bayer, Johann Szanti, Roland Weber, Hubert Weidringer	8 : 6	1,203	16	95	79
7		Knittelklub Luckenberg - 3 Richard Knabl, Mario Kehrer, Florian Weidinger, Willi Reisinger	8 : 6	1,080	7	95	88
8		ASKÖ Gunskirchen Elfriede Lagler, Elfriede Fink, Johann Fink, Hilde Luttinger	8 : 6	0,886	-10	78	88
9		Luka - Verputztechnik - 1 Ivanka Luka, Jurisic Ilija, Bartulovic Pero, Krstanovic Jozo	6 : 8	0,458	-58	49	107
10		SPÖ Gunskirchen Karoline Wolfesberger, Simon Zepko, Willi Wimmer, Dietmar Wolfesberger	4 : 10	0,516	-59	63	122
11		Union Stockschützen Gunskirchen August Kreuzmayr, Herbert Erbler, Franz Wiesbauer, Rudolf Bauer	4 : 10	0,411	-56	39	95
12		Pauli's Junge Walter Berngrupper, Andreas Kienbauer, Josef Schramel	2 : 12	0,262	-96	34	130

Marktmeister 2014

Gesamtergebnis nach der Finalrunde mit Zusatzpunkte für die ersten 4 Plätze.

Knittel-Werfen - Ferienpass 2014

Am 11.08.2014 fand wieder in Gunskirchen der Schnuppertag für die Jugend im Knittel-Werfen auf der Union-Tennis-Anlage statt.

Uns war es wieder eine Freude der Jugend an diesem Tag alles Wissenswerte über die Sportart Knitteln (Stöbeln) zu lehren. Mit viel Eifer wurde das Werfen trainiert und danach gegeneinander gespielt. Leider begann es um 11:15 Uhr zu regnen und wir mussten das Spiel gegen 11:45 Uhr einstellen. Worauf die Jugend sagte: Mocht jo eh nix, kriagn ma de Schnitzl früher.
Nach reichlich Essen & Trinken verabschiedeten wir die Teilnehmer gegen 14:00 Uhr.

Obmann Hubert Weidringer mit den Teilnehmern und Alfred Zinhobl (Trainer)

Anzeige

Ortsbauernschaft Gunskirchen

Ferienaktion der Gunskirchner Bäuerinnen und Ortsbauernschaft

Gemeinsam mit den Kindern trafen wir uns in der Au um dort viel Wissenswertes vom Lebensraum „Wald“ zu erfahren.

Der bekannte Gunskirchner Waldpädagoge Gustav Steinhuber erzählte uns dabei jede Menge über Bäume, Pflanzen und Tiere des Waldes. Ein Highlight für die Kinder war das Lagerfeuer und das Grillen von Steckerlbrot und Knacker. Zum Abschluss zeigte uns Gustav das fachgerechte Fällen eines Baumes.

Viel zu schnell verging dieser lustige, lehrreiche Nachmittag für alle Teilnehmer.

Gemüsekochkurs „Genuss und Vielfalt“

Unter dem Motto Genuss und Vielfalt haben 23 Teilnehmerinnen unter der fachkundigen Anleitung von Seminarbäuerin Gabi Öhlinger mit regionalem Gemüse der Saison, aber auch alten und traditionellen Gemüsesorten leckere Gerichte gezaubert. Wir entdeckten dabei die Fülle und den Geschmack der heimischen Gemüsesorten ganz neu und bieten somit den Konsumenten eine abwechslungsreiche Gegenbewegung zu Fast Food und Einheitsbrei, denn regionale Vielfalt ist Trumpf.

Alle waren von diesem schmackhaften, interessanten Abend begeistert.

Liebe Gemeinde

als neuer Verein in Gunskirchen möchten wir uns kurz präsentieren. Unser gemeinnütziger Verein heißt **MEDIAL HEARTS AUSTRIA.** Wir haben alle verschiedene Ausbildungen und Interessen und über die Medialität haben wir uns gefunden. Eines verbindet uns alle: unser großes, offenes Herz. Eigenverantwortung, Vertrauen, Transparenz, gegenseitiger Respekt, Wertschätzung und ehrliche, offene Kommunikation ist uns sehr wichtig. Den interessierten Menschen wollen wir die Möglichkeit bieten, sich in einem geschützten Rahmen zu entfalten und ihre innewohnenden Fähigkeiten zu entdecken und nützen zu lernen. Auch anderen, interessanten Themen sind wir sehr aufgeschlossen. Jeder der sich mit unserer Philosophie identifiziert, ist in unserem Verein herzlich willkommen. Wir möchten den teilnehmenden Personen Begeisterung und Freude an der Spiritualität vermitteln. Wir wollen Wissen, Erfahrung und Informationen hinaustragen zum Wohle vieler. Liebevoll öffnen wir gemeinsam unsere Grenzen, um Großes zu erreichen. Wir wollen Vorträge und Workshops in einer facettenreichen Palette mit diversen Themen anbieten. Unser Ziel ist es, unsere Idee und Leitbild über Österreich zu verteilen und vielen interessierten Menschen liebevoll die Möglichkeit persönlichen und geistigen Wachstums zu bieten.

MEDIAL HEARTS AUSTRIA

Annemarie Daniela Mary & Peter

Moira Hawkins kommt wieder mit einem Demoabend nach Gunskirchen! Am Donnerstag, 6.November 2014 um 19 Uhr zeigt Sie uns Trance & Jenseitskontakte.

Der Kurs findet von 7. – 10.November in 4644 Scharnstein statt.

Am 18. & 19.Oktober 2014 kommt Hazel Ballard mit Trance und Trancehealing nach Wien!

www.medialhearts.at medialhearts@gmail.com

Wanderung Hetzau, Miraberg 09. Juni

Mit dem Aufstieg zu einem herrlichen Aussichtspunkt mit Tiefblick auf den weit unten liegenden Almsee, begann eine Bergwanderung mit vielen Naturschönheiten. Grandiose Ausblicke auf die umliegenden Berge wie Priel, Schermberg, Fäustling, Elfer, Zwölfer und Woising, sowie ein riesiger ca. 250 Jahre alter Bergahorn gehörten dazu. Aber auch der attraktive Blick in den Canyon des vorderen Springbach und auf den prächtigen Wasserfall beim hinteren Springbach konnte genossen werden. Einige Teilnehmer stiegen zusätzlich zu der an einem schönen Aussichtspunkt gelegenen Jagdhütte Miraberg auf. Alle Wanderer kehrten schließlich zu einer ausgiebigen Stärkung im Almtalerhaus ein.

Radtour entlang der Traun, nach Traun und zum Oedtsee 14. Juni

Acht Personen fuhren von Gunskirchen entlang des Traun-Radweges nach Traun und weiter zum Oedter-Badesee. Nach einer kurzen Rast ging die Fahrstrecke dann über Hörsching zur Einkehr in Holzhausen. Die Rückfahrt nach Gunskirchen erfolgte über Puchberg. Die gesamt zurückgelegte Strecke betrug immerhin 58 km.

Bergtour Stumpfmauer, Tanzboden 06. Juli

Vom Parkplatz in Wenten erreichten 6 Bergsteiger über den Hugo Zettel-Steig den ausgesetzten Gipfel der Stumpfmauer. Ein herrlicher Rundblick belohnte den 3-stündigen Anstieg. Auch der Abstieg entlang der Felsmauern des Südgrates über den Kopetzkysteig entpuppte sich als äußerst attraktiv, ein Höhepunkt war dabei der Durchstieg eines Felsentores. Es folgte ein ca.1/2-stündiger Anstieg auf den Tanzboden, damit war auch der 2. Gipfel der Voralpe erreicht. Nach einem ausgedehnten weiteren Gipfelaufenthalt und dem Kurzbesuch der 3-Länder Skulptur, erfolgte der Abstieg zur Hinteralm und weiter über einen Jagdsteig (ehem. Reitsteig Rothschild) zum Frenzsattel. Ab hier ging es über Forststraßen zum Ausgangspunkt in Wenten. Die sehr attraktive und anspruchsvolle Tourenrunde fand mit der Einkehr im WH Dornleiten ihren Abschluß.

Bergtour Gr.Bösenstein, Kl. Bösenstein, Gr. Hengst 19. Juli

Bei prächtigem Bergwetter mit angenehmer Tagestemperatur konnten 7 Bergwanderer die attraktive Rundtour über die Bösensteine genießen. Der Aufstieg erfolgte vom Parkplatz bei der Scheibelalm und vorbei an der nahe gelegenen Edelrautehütte zum Gr. Scheibelsee. Weiter zur Abzweigung Hauseck und nach einer langen Querung zum Sattel vorm Talkessel. Der Schlußanstieg zum Gr.Bösenstein führt durch schönes Blockgestein und kurze Gratabschnitte zum an diesem Tag von vielen Gleichgesinnten umlagerten Kreuz am 2448m hohen Gipfel. Von hier war der weitere Wegverlauf über den Kl. Bösenstein zum Hengst schon gut ersichtlich. Nach angenehmer Gipfelrast entpuppte sich dieser Weiterweg als äußerst attraktiv, auch kurze Gegenanstiege zum Kl. Bösenstein und zum Hengst wurden mit viel Genuß zurückgelegt. Der Schlußabstieg zur Edelrautehütte war rasch absolviert, umso besser schmeckte das verdiente Bier auf der Hüttenterrasse.

Berg/Klettersteigtour Loser, Hochanger, Augstsee 17. August

Insgesamt 19 Personen nahmen an der Tour teil, während die Bergwanderer den Aufstieg von der Loseralm zum Augstsee und weiter am berühmten Loserfenster vorbei, über den Hochanger zum Losergipfel vornahmen, kletterten 3 AV Mitglieder über den teils selektiven „Sisi-Klettersteig“ auf den Gipfel. Hier wurde in aller Ruhe der herrliche Tiefblick auf den Ausseer See genossen.Beim Abstieg wählten einige Personen den leichteren Weg zur Loserhütte, alle Anderen stiegen wieder zum Hochanger auf. Nach dem Loserfenster teilte sich auch diese Gruppe. Die Direktabsteiger zum Augstsee erreichten bald darauf den naheliegenden Parkplatz bei der Loseralm. 8 nimmermüde Berggeher umrundeten den markanten Atterkogel über die Ostseite und gelangten so zum Augstsee. Schlußendlich trafen sich alle Teilnehmer wieder bei der Loserhütte zur gemeinsamen Einkehr.

Kinder Ferienaktion Bergwanderung Hochbuchberg 19. August

Trotz unsicherem Wetter ging es mit 11 Teilnehmern und zwei Begleitern des Alpenverein nach Obergrünburg ins Rodertal zum Parkplatz Seebacher. Steil ging es durch einen Graben hinauf zur Gscheid 948m und weiter durch Hochwald zum Hochbuchberggipfel 1273m, den die Gruppe in 2 ½ Std. erreichte. Zeitweise konnten man die Berge des Toten Gebirges erkennen bevor es nach der Gipfelrast hinunter zur Grünburgerhütte 1080m ging. Auf der Hüttenterasse wurde ausgiegig Rast gemacht und anschliessend der vom nächtlichen Regen noch etwas rutschige Abstieg über das Wetterkreuz zum Parkplatz Rieserberg angetreten. Von dort brachte der Bus die Gruppe wieder zurück nach Gunskirchen.

Tourenprogramm, Alpenverein Oktober - Dezember 2014

12. Oktober:
Wanderung – von St.Gilgen nach Fuschl
TB: H. Hacker (0664 490 35 54)

26. Oktober:
Staatsfeiertag – Bergmesse, Vichtwang - Lasslkapelle (Sonntag) - Alle TB

8. November:
Familienwanderung – auf den Schweizersberg, Roßleithen (Samstag)
TB: Franz Schöffmann (0680/142 20 59)

23. November:
Mühlviertel Wanderung – Obermühl-Lembach
TB: J. Lindenmayr (07246/6344)

14. Dezember:
Advent Wanderung – auf Stelzhamers Spuren in Pramet - TB: L. Reisecker (07246/20 2 47)

31. Dezember:
Silvesterwanderung (Dienstag) - Alle TB

Goldhaupengruppe Gunskirchen Kräuterweihe

Zur alljährlichen Kräuterweihe am 15. August in Fallsbach wurden von den Goldhaubenfrauen wieder viele Kräuterbüscherl gebunden. Nach dem Segen im Rahmen des Festgottesdienstes wurden diese an die Pfarrbevölkerung verteilt.

Die Goldhaubengruppe bedankt sich für die großzügigen Spenden, die der Pfarre Gunskirchen zu Gute kommen.

SinGkreis Gunskirchen

4 Tage Spaß und Freude am Singen

erlebten die Teilnehmer des 6. Promenaden-Workhop in Gaming. Bei schönem Wetter genossen wir Natur und Musik mit Wald- und Wiesenkulisse, hatten auch Zeit für gemütliche Runden und konnten der „Sommerfrische Gaming“ (ein Ausdruck aus alter Zeit) ein schönes Konzert bieten.

Singen macht Freude

Einladung
zum traditionellen

Adventabend

am Mittwoch, 3. Dezember 2014, 19 Uhr 30

im Veranstaltungszentrum Gunskirchen

Mitwirkende

Alphornbläser-Trio Naps aus Niederthalheim
Katja Bielefeld – Klavier
Stephan Seifriedsberger – Akkordeon

Hirtenspielgruppe

SinGkreis Gunskirchen mit seinen Solisten und Ensembles

Kartenbestellung:
Ab sofort bei den Chormitgliedern und bei Familie Kiener
E-Mail: l.kiener@24speed.at oder
Tel.: 07246/7679, Anrufbeantworter, wir rufen zurück!

Eventuelle Restkarten an der Abendkassa € 15.-

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,
bitte die Karten bald bestellen, danke!

2. Österreichische Motocross-Vereinsmeisterschaft

Wie in Schwanenstadt letztes Jahr, war der MCC Gunskirchen auch heuer am 23. August 2014 bei der Österreichischen Motocross-Vereinsmeisterschaft (Teambewerb) in Seitenstetten mit zwei Mannschaften am Start.

Die zwei Teams, welche sich aus Ernst Helten, Christof Schuller, Christian Wolf, Martina Kahr, Rudi Bergmeister, Herbert Mörtenhuber, Patrick Helmberger und Patrick Pernegger zusammensetzten, bestanden aus begeisterten Hobby-Crosser, die in den verschiedenen Altersklassen eingeteilt und somit zu jeweils einem Viererteam formiert wurden. Alle waren mit vollem Enthusiasmus und Elan bei der top organisierten Veranstaltung dabei und fieberten kräftig mit den Teamkollegen mit.

Trotz des regnerischen Wetters war es ein erfolgreiches Motocross-Wochenende, bei dem im Vordergrund der Spaß am Fahren und ein positives Teamauftreten standen.

Urlaubszeit ist Fotozeit

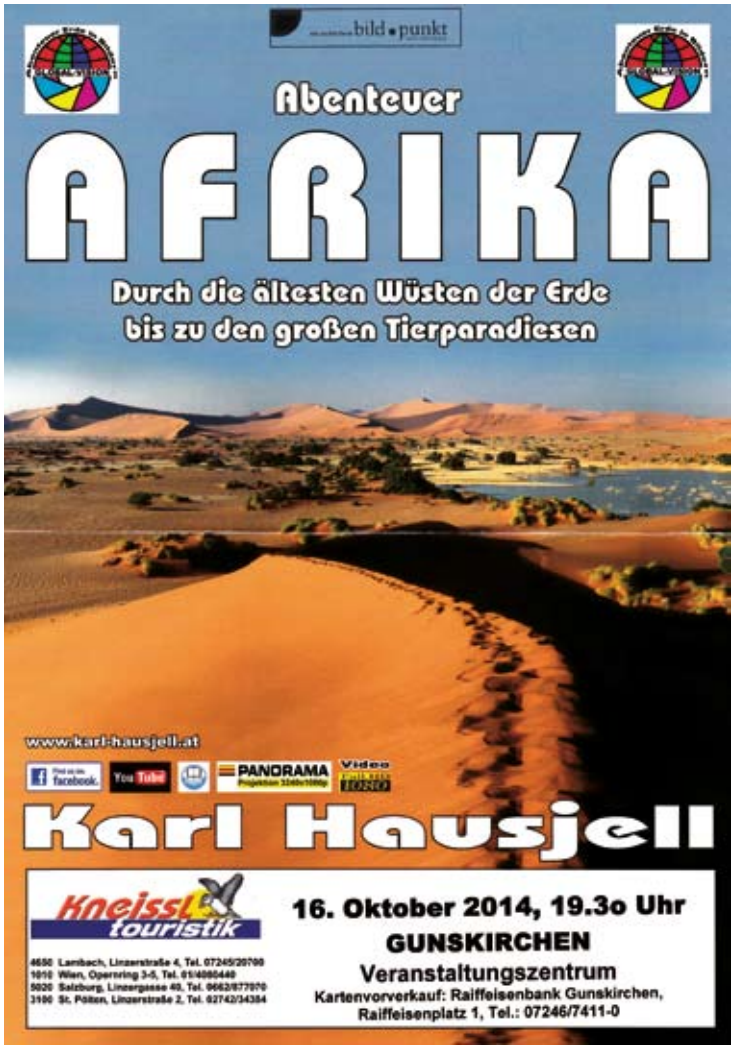
Zu keiner anderen Zeit im Jahr wird so viel fotografiert wie im Urlaub. Man hält seine Urlaubserinnerungen in Bildern und Videos fest und die Fotolabore haben Hochkonjunktur. Wenn man dann seine Fotos bekommt, kann es sein, dass man nicht zufrieden ist. Da wachsen im Hintergrund Telegrafenmasten aus den Köpfen der Lieben, Gesichter sind viel zu dunkel oder es werden die Augen zusammengekniffen. Außerdem ist der Himmel viel zu grau, bei dem Partner fehlt ein Teil der Füße. Und, und, und.

Wir vom Fotoclub Bild.Punkt kennen das. Haben wir doch die selben Erfahrungen machen müssen. Deshalb starten wir nach der Sommerpause, wo wir es etwas ruhiger angehen haben lassen, im Herbst wieder voll durch.

Unser nächster Clubabend
ist am 09.10.2014, 19:00 Uhr, Kirchengasse 14, Top 8, 4623 Gunskirchen.

Wir würden uns freuen, wenn wieder neue Gesichter zu uns in den Club kommen. Nicht nur ambitionierten Amateuren sondern auch Interessierte mit wenigen Vorkenntnissen werden auf ihre Kosten kommen. Für die Zeit bis Weihnachten haben wir wieder ein interessantes Programm. Neben gemeinsamen Fotografieren, Fachsimpeln und Wissensaustausch wollen wir in entspannter Atmosphäre Fotos schauen. Die eigenen um sich verbessern zu können und die von anderen Kollegen, um neue Tipps und Tricks zu lernen.

Die Gelegenheit tolle Fotos über Afrika in einer fantastischen Bildauflösung zu sehen, bietet sich am 16. Oktober 2014 um 19:30 im Veranstaltungszentrum Gunskirchen.



Karl Hausjell bereiste für diese Multivision die verschiedensten Länder des schwarzen Kontinents. Nur mit seinem Zelt und seiner Fotoausrüstung erkundete er die ältesten Wüsten und fotografierte die Tierwelt Afrikas.

Panoramaaufnahmen von Landschaften dieses Kontinents sind ebenso Teil des Vortrags wie Menschen und Kulturen, die es nur dort gibt.

Sie finden Karl Hausjell auf seiner Website: **www.karl-hausjell.at**

Nutzen Sie die Möglichkeit dem Alltagsstress zu entfliehen und vielleicht entsteht an diesem Abend der erste Impuls für eine Afrikareise.

Wir vom Fotoclub Bild.Punkt würden uns freuen Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Für Fragen erreichen Sie uns unter der E-Mail Adresse: **Vorstand@bild.com**
Gut Licht!

bild • punkt
Verein für moderne Fotografie

ASKÖ Gunskirchen
Krenglbacher Straße 22, 4623 Gunskirchen

Tolle Erfolge der ASKÖ Gunskirchen Bogenschützen bei den Landesmeisterschaften in Ried im Innkreis

Erst seit Herbst 2011 besteht die von Alexander Damberger geleitete Sektion „Bogenschießen“ der ASKÖ Gunskirchen – aber die treffsicheren Damen und Herren dieser Sektion entwickeln sich immer mehr zum sportlichen „Schlachtschiff“ des Gunskirchner Sportvereines.

Eindrucksvoll wurde dies wieder bei den „Outdoor“ Landesmeisterschaften am 13. Juli in Ried im Innkreis unter Beweis gestellt. Mit 8 „Stockerlplätzen“ avancierten sie zum erfolgreichsten Team in diesem Jahr. Herausragend 2014 der Landesmeistertitel für Lukas Haselberger bei den Nachwuchsschützen, sowie die „Vizelandesmeistertitel“ für Joe Starchl bei den Damen und Tobias Marauli bei den Junioren – männlich. Marauli hatte sein Visier an diesem Tag besonders gut eingestellt, denn mit den vielen Treffern ins „Schwarze“ (das bei den Bogenschützen in Wahrheit goldfarben ist) sicherte er sich auch Platz 3 in der Gesamtwertung.

Wertung OÖ Landesmeisterschaft in Ried im Innkreis (Quelle http://www.oebsv.com)

Damen:

Recurve allgemein: 2. Platz:
Joe Starchl

Herren:

Recurve Kadetten männl. 1. Platz:
Lukas Haselberger

Recurve Junioren männl 2. Platz:
Tobias Marauli

Recurve Junioren männl 3. Platz:
Ivan Jerkovic

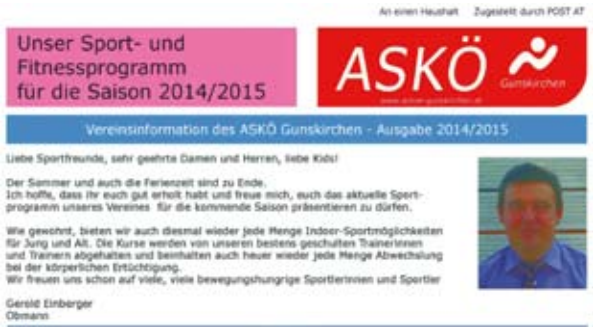
Recurve Senioren I männl 3. Platz:
Alfred Scheipner

Compound allgem männl 3. Platz:
Hermann Maxa

Instinktiv allgem männl 4. Platz:
Gerhard Gruber

Gesamtwertung int. Sternturnier
Recurve männl 3. Platz:
Tobias Marauli

Sportangebot für die Saison 2014/2015


Unser Sport- und Fitnessprogramm für die Saison 2014/2015

ASKÖ Gunskirchen

Vereinsinformation des ASKÖ Gunskirchen - Ausgabe 2014/2015

Liebe Sportfreunde, sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kids!

Der Sommer und auch die Ferienzeit sind zu Ende.
Ich hoffe, dass ihr euch gut erholt habt und freue mich, euch das aktuelle Sportprogramm unseres Vereines für die kommende Saison präsentieren zu dürfen.

Wie gewohnt, bieten wir auch diesmal wieder jede Menge Indoor-Sportmöglichkeiten für Jung und Alt. Die Kurse werden von unseren bestens geschulten TrainerInnen und Trainern abgehalten und beinhalten auch heuer wieder jede Menge Abwechslung bei der körperlichen Ertüchtigung.
Wir freuen uns schon auf viele, viele bewegungshungrige SportlerInnen und Sportler

Gerold Einberger
Obmann

Anfang September haben Sie von uns einen 6-seitigen Folder mit unserem Sportangebot per Post nach Hause bekommen. Hier finden Sie alles wichtige rund um unseren Verein für die nächsten 12 Monate. Sollten sie diese Information – aus welchen Gründen auch immer – nicht erhalten haben, besteht die Möglichkeit, sich diese bei den nachstehenden Standorten zu besorgen:

Volksschule, Musikschule, ASKÖ Vereinsheim, Hauptschule, Schickmair, Gemeinde, Raiffeisenbank, Dr. Füssel, Friseur Brigitte, Dr. Frank, Krabbelstube, Dr. Leitner, Kinderhort, Dr. Bleimschein, Gasthaus Gruber, ASZ, Rest. Martschin, Kindergarten (Caritas), Cafe Rohrer (Straß)

oder ganz einfach unter der Hotline 0676/3530850 anzufordern.

Patrick „the Sickman“ Sikic mit einem Triathlon der ganz speziellen Art!

Der ASKÖ Gunskirchen Athlet Patrick Sikic aus Gunskirchen machte in den letzten Monaten sportlich ordentlich Meter – wobei er diese Meter in sehr unkonventionelle Art und Weise zurücklegte. Schwimmen, mit dem Rennrad fahren und irgendwo auf einer flachen Strecke in der Gegend herumlaufen kann schnell wer, dachte er sich – daher war es Zeit für ihn einmal andere Wege zu gehen. „Strongman –Run“, „hardcore – Mountain –Biking“ und Jetski – Rennen lauteten die Disziplinen die es zu bewältigen galt. Nachfolgender Bericht über diesen Triathlon der anderen Art:

1. Wochenende: 05. Juli 2014: Strongman Run Austria

Über 2000 Läufer waren in Obertauern am Start und mussten 18km, ca. 500hm und 32 Hindernisse (eiskaltes Wasser, Hinderniswände, robben, Wasserrutsche, Berglauf, Reifenhaufen, Schnee- u. Schlammhindernisse,…) bezwingen. Gelaufen wurde unter erschwerten Bedingungen auf 1740-2000m Meereshöhe. Außerdem hat es am Vortag am Berg geschneit. Sikic finishte im ersten Drittel mit einer Laufzeit von rund 2h20min.

2. Wochenende: 12. Juli 2014: Salzkammergut Mountainbike Trophy

Insgesamt starteten in Goisern 4256 Mountainbiker aus 44 Nationen. In Patricks Klasse „E“ mit 53,5km und 1475hm nahmen 1060 Starter teil. 40Min vor dem Start, welcher um 11:00 Uhr war, fing es richtig zu schütten an. Deshalb war das Rennen eine einzige kalte Schlammschlacht mit einem sehr anspruchsvollen Streckenverlauf über Skipisten, entlang der Ewigen Wand, am Ende des Rennens kam dann aber doch noch die Sonne raus. Patrick wurde von den 1060 Starten 380er!

3. Wochenende 17.-20. Juli 2014: Jetski Europameisterschaft

Über 200 Nennungen und Fahrer aus 22 Nationen (unter anderem aus Thailand, Dubai,…) waren bei der Europameisterschaft in Wörth/Pöchlarn am Start. Patrick startete in „Ski Stock Expert“ bei den Profis. 20 Jetskifahrer konkurrierten sich in dieser Klasse. Sikic wurde hervorragender 7er. „Eigentlich unerwartet, da ich heuer mehr Zeit am Fahrrad verbracht habe und nicht am Wasser. Um mir das Jetskifahren leisten zu können werde ich großzügig von der Firma Molto Luce gesponsert.“

Patrick Sikic bereitete sich mit 10-15 Trainingseinheiten pro Woche unter der Anleitung eines „Personal Coaches“ auf diese ungewöhnlichen, aber sehr kräfteraubenden Wettbewerbe vor. Neben seiner Paradedisziplin „Jetski“ (er gilt bereits schon als einer der besten Jetski – Piloten von OÖ) möchte er nun auch verstärkt bei Mountainbike – Rennen teilnehmen. Durch das intensive Training sammelt Patrick fleißig Meter für die Aktion der Gemeinde „Wir machen Meter“. „Meiner Meinung nach ist das ein sehr tolles Projekt und hoffe, dass wir mit den gemeinsam gesammelten Metern einen Bewegungsparcours für die Gemeinde bekommen“.

---

12. Gunskirchner Marktlauf: Doppelsieg für die Gunskirchner „Lokalmatadore“

Premiere beim 12.Gunskirchner Marktlauf der ASKÖ Gunskirchen am Samstag, den 28. Juni. Erstmals in der Geschichte dieser Laufveranstaltung erreichten beim „Gesunde Gemeinde Hauptlauf“ über 9 Kilometer mit Alexander Bründl bei den Herren und Christine Freimüller bei den Damen 2 Gunskirchner die Gesamtsiege. Beeindruckend auch das Auftreten der über 80 Kinder des Gemeindekindergartens Gunskirchen, welche unter Führung der

Kindergartenleiterin und „Runningcaptain“ Gabrielle Freimüller an den Start gingen.

Bei heiß – schwülen Wetter überraschte vor allem der erst 18jährige Gunskirchner Alexander Bründl bei seinem erst 3. Antreten beim Hauptlauf die Konkurrenz und siegte mit einer Zeit von 32:43, knapp 10 Sekunden vor Hubert Hartl (UNION Vorchdorf) und seinem Vereinskollegen Michael Atzinger (Tri-Team Wels) aus Wels.

Überglücklich natürlich Bründl – der ehemalige Nachwuchskicker der UNION Gunskirchen, der sich seit ca. 3 Jahren voll auf den Triathlon – und Laufsport konzentriert: „Jetzt kann ich endlich die Früchte der harten Trainingsarbeit der letzten Jahre ernten – dass macht jetzt schön langsam schon Spaß“. Erster Gratulant im Ziel war der Organisator und Rennleiter Christian Renner: „Schon beeindruckend diese Leistungen von Alexander in einem Ausdauersport mit einem Alter von erst knapp 18 Jahren – wenn er seinen Weg so weiter geht und verletzungsfrei bleibt, kann er einmal ein ganz Großer im Triathlon – und Laufsport werden“.

Nicht zum ersten Mal schaffte Christine Freimüller (ASKÖ Gunskirchen) den Gesamtsieg. 2014 erreichte sie bereits zum 3. Mal den Platz ganz oben am Podest. Mit einer Zeit von 40:17 siegte sie mit über einer Minute Vorsprung vor Elfriede Itzenberger (Union Vorchdorf) und Verena Jax (TriRun Linz).

Beim „Extrutherm Fitlauf“ über 3000 Meter siegten der Marchtrenker Gemeindearzt Ronny Ecker (Team Medifit) und Julia Ecker (Laufrad Steyr).

Sehr erfreulich auch wieder das große Teilnehmerfeld bei den „Humer Anhänger Nachwuchsläufen“.

Über 250 Kinder und Jugendlich gingen bei den diversen Läufen an die Startlinie. Neben der Sonderwertung „Ortsmeister/Ortsmeisterin beim Hauptlauf wurde auch 2014 wieder im Zuge des 1500 Jugendlaufes der Gunskirchner „Junior – Champion“ gekürt. Dieses Jahr konnten sich die beiden ASKÖ Gunskirchen Nachwuchsathleten Marcel Weixler und Sara Susilovic diesen Titel sichern.

Aber nicht nur der Lauf, auch der Dämmerschoppen wurde wieder zum Erfolg. „Hotspot“ 2014 wurde die erstmals eingerichtete „Bermuda –Bar“. Die von den Barkeepern Georg Emrich und Walter Bauer „gezauberten“ Bargetränke (klarer „Sieger“ des Dämmerschoppens wurde der „Caipirinha“) fanden bei den Gästen großen Anklang.

Ergebnisse und Fotos von der Veranstaltung unter: **www.askoe-gunskirchen.at**

Labortests für Flam(m)ingo® erfolgreich abgeschlossen!

Sehr geehrte Damen und Herren der gepflegten Kulinarik,

es freut uns ausserordentlich ihnen mitteilen zu können, dass die umfangreiche Testreihe hinsichtlich unseres neu entwickelten Produktes – dem Flam(m)ingo® - erfolgreich abgeschlossen werden konnte.

In Zusammenarbeit mit mehreren befreundeten Labors konnte die Entwicklung in stundenlangen Besprechungen soweit vorangetrieben werden, dass nunmehr die Serienreife für dieses wirklich einzigartige Produkt erlangt werden konnte.

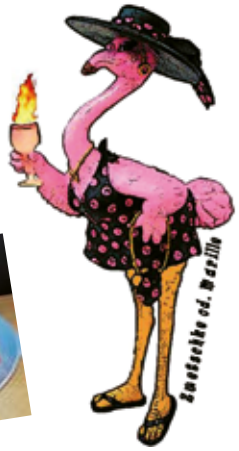
Wir bedanken uns bei den INGENIEURINNEN unserer Partnerlabors, die nächtelang ihre Terassen, Wohnzimmer, Swimmingpools oder Gartenlauben zu diesen komplizierten Tests und Selbstversuchen zur Verfügung gestellt haben. (Der Feuerlöscher war selbstverständlich immer dabei!)
Zu bewundern bzw. zum Verkosten gibt es diesen Gaumenzauber (neben den im Vorjahr erstmals angebotenen Garnelen) spätestens beim

GUNSKIRCHNER ADVENT
28. bis 30. November 2014

natürlich nur exclusiv bei unserer Glühweinhütte.

Wir freuen uns schon jetzt auf ihren Besuch!

FLAM(M)INGO®



www.askoe-gunskirchen.at

SPG Tennis Gunskirchen

ASKÖ

SPORT union

5 Meistertitel für SPG Walter Tennis!!!

Die Erfolgsgeschichte der Tennis-Spielgemeinschaft nimmt kein Ende. In der heurigen Meisterschaftssaison wurden nicht weniger als 5 Mannschaften Meister der O.Ö.MM-Meisterschaft, es gelang dies den U10 Kids, beiden U12er Mannschaften, der Herrenhobbymannschaft 2 und zum Drüberstreuen holten die 10er Kids auch noch den Landesmeistertitel.

HUMER/TREUL Tenniskids sind die besten in O.Ö.

Bei der O.Ö. Landesmeisterschaft aller U 10 Meister wurden unsere Kids in der Besetzung Laura Dukic, Michael Stöger, Ben Kellermair Landesmeister!!!
Weiters gewann Laura Dukic in Enns bei den Kids Einzellandesmeisterschaften den Titel in der Wertung U 11. Dieser Erfolge noch nicht genug durfte sich auch Michael Stöger über den Sieg beim Kat I Turnier in Wels, der höchsten Turnierkategorie in Österreich, erfreuen. Da wir auch bei den Hallen-Landesmeisterschaften in Kirchdorf 2x erfolgreich waren, durften wir uns heuer über insgesamt 4 Landesmeistertitel freuen.

Aktion Ferienpass und Tenniscamp – Superspaß trotz schlechtem Wetter

Der schlechten Witterung zum Trotz wurden beide Kurse mit viel Begeisterung besucht und so konnten wieder viele Kinder für den Tennissport begeistert werden. Falls auch du dabei sein möchtest melde dich einfach bei Peter Lachmair, Tel. 0660-9147417.

Gunskirchen spielt wieder in der Bezirksliga!

Die Union Oberndorfer Gunskirchen in der Bezirksliga-Saison 2014/15

Nachdem wir bereits einige Male knapp am Aufstieg dran waren, hat es in der vergangenen Spielzeit geklappt: Die Union Oberndorfer Gunskirchen setzte sich in der Relegation gegen die Union Regau durch und stieg somit in die BTV Bezirksliga Süd auf!

Die beiden Partien waren ein wahrer Publikumsmagnet: Beim Hinspiel in der Gunskirchner OBW-Arena sahen 800 Zuschauer, wie die Dotter-Elf mit einem 2:0 (1:0) Sieg den Grundstein legte. Beim Rückspiel in Regau konnten die vielen mitgereisten Gunskirchner Fans sogar einen 4:1-Sieg feiern! Der Jubel kannte keine Grenzen - zu recht, denn es ist schon 13 Jahre her, dass Gunskirchen zuletzt in der Bezirksliga spielte.

Den Aufstieg haben sich unsere Spieler, großteils Eigenbauspieler aus Gunskirchen, hart erkämpft. Jetzt dürfen sie sich eine Klasse höher beweisen und dazu sollen sie auch die Chance bekommen! In der Transferzeit haben wir uns daher bewusst nicht zwanghaft nach Verstärkungen umgesehen. Es ist nicht unser Ziel, gleich wieder ganz vorne mitzumischen. Gunskirchen soll sich zuerst in der Bezirksliga etablieren, und ich bin sicher, unsere Mannschaft hat dazu die nötige individuelle und kollektive Qualität.

Der Kader hat sich gegenüber der 1. Klasse daher nur geringfügig verändert: Routinier Herbert Linimair wechselte zu Regau, wo er als Spielertrainer tätig sein wird. Den Verein verlassen hat aus beruflichen Gründen Tobias Anschober, der nun beim FC GOB Wien seine Fußballschuhe schnürt.

Wir danken den beiden für ihren Einsatz bei der Union Gunskirchen und wünschen ihnen viel Erfolg bei ihren neuen sportlichen Herausforderungen!

Neu im Team von unserem Trainer Ralf Dotter ist dafür André Perstling. Der 24-jährige Linksfuß kommt vom FC Wels und wird unsere Offensive verstärken.

Letzte Saison wurden wir ja von unseren Kickern mit Siegen am laufenden Band verwöhnt. Das wird in dieser Liga ungleich schwieriger werden. Das Tempo ist höher, ebenso die spielerische Klasse der Gegner, darunter u.a. Pichl, Thalheim, Mondsee und Schwanenstadt. Darauf müssen sich unsere Spieler einstellen und eng zusammenrücken. Es wird Runde für Runde eine enge Kiste werden. Unser Team kann und muss nach dem Aufstieg mit Selbstvertrauen auftreten und jeder Spieler in jedem Match das letzte aus sich herausholen. Dann kann sich die Union Oberndorfer Gunskirchen auch in der BTV Bezirksliga Süd einen Namen machen!

In diesem Sinne wünsche ich unserem Team eine erfolgreiche Saison u. bitte um eure zahlreiche u. lautstarke Unterstützung! **Werner Wenko, Obmann**

Rückblick Zeltfest und Ortsmeisterschaft 2014:

Die Union Oberndorfer Gunskirchen veranstaltete heuer die traditionelle Fußball-Ortsmeisterschaft erstmals in Verbindung mit einem Zeltfest direkt am Sportplatz. Als frischgebackener Chef der Senioren übernahm Daniel Hacker die Organisation des gesamten Festwochenendes!

10 Teams nahmen beim Turnier am Samstag, den 5. Juli teil. Alle Spiele gingen fair und reibungslos über die Bühne. Die Herren vom Team „McAttacks“, heuer erstmals dabei, stahlen dabei den anderen die Show: Denn sie traten - wie es sich für richtige Highlander gehört - im Schottenrock zu den Spielen an und wurden von einem eigenen Fanclub zu Höchstleistungen getrieben!

Nach 20 Gruppenspielen standen die Halbfinal-Paarungen fest, und diese Matches waren an Spannung nicht zu überbieten: Die parallel aus-

getragenen Spiele wurden beide erst im 7-Meter-Schießen entschieden!

Das große Duell im Finale lautete dann „SPÖ Gunskirchen“ gegen „Kicker Im Delirium“. In einer dramatischen Partie ging die SPÖ schnell in Führung, die Kicker machten daraufhin mächtig Druck. Es gab Chancen hüben wie drüben, schlussendlich setzte sich die SPÖ durch und ist somit Gunskirchner Ortskaiser 2014!

Nach der Siegerehrung durch Bürgermeister Josef Sturmair, Vzbm. Christine Pühringer und Vzbm. Mag. Karoline Wolfesberger feierten dann nicht nur die Gewinner weiter. Beim Zeltfest sorgte die Cover-Band „Heavy Petting“ für ausgelassene Stimmung. Das Akustik-Trio aus Wels-Land erfüllte alle Publikumswünsche und rockte das Zelt mit aktuellen Hits und alten Hadern. Nebenbei gab es noch WM-Partien auf Leinwand zu sehen. An der „WunderBar“ war „Lacky‘s Caipi“ der Renner, auch sonstige Getränke wurden nicht verschmäht und so wurde es eine tolle Sommernacht.

Für einige folgten dann nur wenige Stunden Schlaf, denn am Sonntag, 5.7. ging es mit dem Frühschoppen weiter. Hier sorgte die Formation WiFiSt - allesamt junge Blasmusiker aus Wimsbach, Fischlham und Steinerkirchen (und eine Gunskirchnerin!) - für stimmungsvolle musikalische Umrahmung. Trotz Badewetters war das Zelt gut gefüllt, viele suchten sich draußen ein schattiges Platzerl. In einer musikalischen Pause holten die Nachwuchsleiter Günther Mitterhofer und Hubert Schoberleitner die Talente der Union auf die Bühne.

Alle Nachwuchsteams, von den Bambinis bis zur U18, wurden vorgestellt. Das U10-Team der Trainer Klaus Miksch und Günter Kienbauer, das alle Meisterschaftsspiele gewonnen hatte, bekam sogar Meisterleiberl überreicht! Bei Versorgung mit Bratwürstel, Grillhendl und Pizza ging keiner hungrig nach Hause und so war das Wochenende ein perfekter Start in die Ferien!

Die Union bedankt sich bei allen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz! Ein spezieller Dank gilt der FF Gunskirchen, die mit ihrer raschen Hilfe den Frühschoppen rettete!

Nachwuchs-News

Kinder lieben Fußball - und das ist in Gunskirchen wirklich sprichwörtlich. Von Jahr zu Jahr haben wir mehr Nachwuchsmannschaften!

- Den Beginn machen die Bambinis - Mädchen und Jungs im Alter von 5-7 Jahren.
- Die U7/8 spielt in Turnierform (Jahrgang 2007 und jünger) .
- U9 spielt schon Meisterschaft (Jahrgang 2006 und jünger).
- Mit 15 Kindern haben die U10 einen großen Kader (gespielt wird in der Meisterschaft mit 6 Feldspielern und einem Tormann) – nicht leicht für die Trainer, wer dann spielen darf.
- Bei den U11 nimmt sich unser Meistertrainer Klaus Miksch eine berufliche Auszeit. Unser neuer Trainer neben Günter Kienbauer wird Hans Prechtl sein - Alles Gute!
- Veränderung auch im Trainerteam der U12: Norbert Pillinger wird Christian Renner unterstützen – auch hier alles Gute.
- Die U14 hat keinen Trainerwechsel, dafür spielen sie ab diesem Jahr am großen Spielfeld.
- Bei den U18 unterstützt ab heuer Marco Josipovic unseren Trainerroutinier Manuel Seibriger.

Allen Beteiligten eine erfolgreiche, verletzungsfreie Saison.

Die Nachwuchsleiter
Günther Mitterhofer & Hubert Schoberleitner

Trainingszeiten u. weitere aktuelle Infos gibt’s auf

www.union-gunskirchen.at

Arbeitsmarktservice

Stellenangebote in Gunskirchen

Jungkoch/-köchin für die A la carte – Speisenzubereitung in unserem Spezialitätenrestaurant zum ehestmöglichen Eintritt gesucht. Abgeschlossene Berufsausbildung und/oder Berufserfahrung werden erwartet.
Geteilte Arbeitszeit von 10:00 bis 14:00 Uhr und 18:00 bis 22:00 Uhr, Montag Ruhetag, 2. freier Tag nach Vereinbarung.

KONTAKT: Bitte bewerben Sie sich nach telefonischer Terminvereinbarung bei:
Martschin Friedrich, Cafe-Konditorei, Schulstraße 3, 4623 Gunskirchen, Tel.Nr: 07246/6242.

Das Mindestentgelt für die Stelle als Jungkoch/-köchin beträgt 1.419,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung. Kennnummer: 6603226

Cafe Rohrer GmbH in Gunskirchen sucht zum ehest möglichen Eintritt folgende Mitarbeiter/innen:

- **Kellner/in** mit abgeschlossener Berufsausbildung oder einschlägiger Berufserfahrung. Mindestentgelt 1.338,00 EUR brutto pro Monat. Kennnummer: 6567294.
- **Filialleiter/in** mit abgeschlossener Berufsausbildung und/oder einschlägiger Berufserfahrung in der Gastronomie, Führungsqualitäten. Mindestentgelt 1.571,00 EUR brutto pro Monat. Kennnummer: 6610010.

Die Gehaltsangaben sind auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung gegeben. Weiters erwarten wir Flexibilität, gepflegtes Auftreten, Verantwortungsbewusstsein und kundentaugliche Deutschkenntnisse. Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen senden Sie vorzugsweise an ulrich.krondorfer@roher.eu. Bäckerei Rohrer GmbH, Schulstraße 1, 4623 Gunskirchen.

Lkw-Lenker/in für Tankverkehr innerhalb Europas für unseren Stammsitz in Gunskirchen gesucht. Von hier aus bzw. den Niederlassungen in verschiedenen europäischen Ländern werden Waren über die Straße, wie auch über die Schiene und das Wasser zu ihrem Zielort transportiert. Van den Bosch Transporte GmbH ist eine 100 % Tochtergesellschaft der Van den Bosch Gruppe.

Anforderungen: - Führerschein C und E, - ADR-Schein, - unbedingt Tankwagenpraxis, gute Deutschkenntnisse (Kundenkontakt, Lieferscheine lesen und schreiben, Eingabetätigkeiten in Bordcomuter). Wir bieten Ihnen eine Dauervollzeitbeschäftigung und eine Entlohnung von mindesten monatlich brutto Euro 1.506,83. Eine Überzahlung ist selbstverständlich vorgesehen.

KONTAKT: Bitte bewerben Sie sich nach telefonischer Terminvereinbarung bei Frau Heidemarie Muhr. Van den Bosch Transporte GmbH, Offenhausenerstraße 12, 4623 Gunskirchen, Tel.Nr: 07246/8712. Kennnummer: 6573264

INFORMATION

Die angebotenen Arbeitsplätze stellen nur eine Auswahl dar. Sollte Ihr Arbeitsplatz nicht dabei sein, wenden Sie sich bitte an die Information des Arbeitsmarktservice Wels.

07242 / 619

Fliesen STUHL GmbH
Fliesen - Natursteinplatten
Beratung - Planung - Verkauf - Arbeitsdurchführung
A-4600 WELS, Salzburger Str. 175
Telefon 07242 / 42010, Fax DW 12
www.fliesen-stuhl.at
STUHL
Verlegung vom Meisterbetrieb
Anzeige

Volkshochschule

Herbstprogramm 2014

Aqua Zumba® / Aquagymnastik	17.10.14
Aqua Zumba® / Aquagymnastik	21.11.14
Aromatherapie für den Hausgebrauch / für Kinder u.Jugendliche	21.10.14
Aromatherapie für den Hausgebrauch / für Kinder u.Jugendliche	9.12.14
Aura - Chakren - Energieausgleich	16.10.14
Bauchtanz	5.11.14
Bewegung ist Leben für Kinder - Wasserspaß für 6-10 J.	17.10.14
Bewegung ist Leben für Kinder - Wasserspaß für 6-10 J.	21.11.14
Bildbearbeitung - Von der Camera in den PC	27.11.14
Body- und Vitaltraining: Training Club Arena	28.10.14
Body- und Vitaltraining: Training Club Arena	2.12.14
Bodystyling - Functional Fit	28.10.14
Bodystyling - Functional Fit	2.12.14
Bodywor -Boot Camp In -/Outdoortrain./Bodypower f. Männer u. Jungs	7.11.14
Bogenschießen	7.11.14
Brot und Weckerl backen	3.12.14
Cake Pops kinderleicht gemacht!	8.10.14
Computer Grundkurs / Aufbaukurs	29.10.14
Computer Grundkurs / Aufbaukurs	3.12.14
Dekoratives Gestalten - Weihnachtsdeko /Elfen aus Märchenwolle f. Kinder	10.11.14
Dekoratives Gestalten - Weihnachtsdeko /Elfen aus Märchenwolle f. Kinder	25.10.14
Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop für Anf./Fortg.	16.10.14
Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop für Anf./Fortg.	6.11.14
Encaustic-painting	15.11.14
Englische Konversation f.leicht Fortg./Fortg./Walk& Talk!	13.10.14
Englische Konversation f.leicht Fortg./Fortg./Walk& Talk!	8.10.14
Feng Shui - Die Kraft des Wohnens Teil 1 / Teil 2	4.11.14
Feng Shui - Die Kraft des Wohnens Teil 1 / Teil 2	11.11.14
Filzarbeiten: Schalfilzen / Taschen, Hüte, Pantoffeln /Filzen v.Krippenfig.	22.10.14
Filzarbeiten: Schalfilzen / Taschen, Hüte, Pantoffeln /Filzen v.Krippenfig.	25.10.14
Filzarbeiten: Schalfilzen / Taschen, Hüte, Pantoffeln /Filzen v.Krippenfig.	24.11.14
Fit fürs Lernen: Welcher Lerntyp bin ich?	21.10.14
Fitness: Power Fit Shaping mit Hanteln	3.11.14
Fußreflexzonenmassage	4.12.14
Gesund u. schlank:Vit. Küche-Ohne Fleisch schmeckt`s auch!Indisch kochen	2.10.14
Gesund u. schlank:Vit. Küche-Ohne Fleisch schmeckt`s auch!Indisch kochen	6.11.14
Gesund u. schlank:Vit.Küche-Bewusst einkaufen, kochen, essen!Smoothies	16.10.14
Gesund u. schlank:Vit. Küche-Bewusst einkaufen, kochen, essen!Smoothies	10.11.14
Gitarre Modul 1 und 2	7.10.14
Gitarre Modul 1 und 2	18.11.14
Häkeln: Gabelhäkeln / Tunesisch / Klass.Trachenjacke	6.10.14
Häkeln: Gabelhäkeln / Tunesisch / Klass.Trachenjacke	27.10.14
Handarbeitsstube: Liegengebliebenes aufarbeiten	27.10.14
Indian Balance®: Den Körper bewegen während Die Seele ausruht	7.10.14
Indian Balance®: Den Körper bewegen während Die Seele ausruht	4.11.14
Internet Grundkurs - Ihr Tor zur Informationswelt!	17.11.14
Kick-Box-Aerobic	21.10.14
Kochen: Knödelpotpourri / Vegane Hausmannskost	26.11.14
Kochen: Resteverwertung / Schnelle Küche	1.10.14
Kochen und backen bei Laktoseunverträglichkeit	9.10.14
Kommunikation: Smalltalk - sinnvoll über nichts reden!	28.10.14
Körperhaltung und Rücken: Wirbelsäulengymnastik	17.11.14
Kosmetik selbst gemacht: Naturkosmetik	17.10.14
Köstliche Kleinigkeiten: Pikante Snacks	25.11.14
Kultur: Ägypten - auf Der Suche nach den Frauen	10.10.14
Kultur: Literatur: "Klassiker - Kennen Sie die alten Krimis noch?"	17.10.14
Kultur: - Alte Schriften: "Komisch, dass man sowas lesen kann"	7.11.14
Maltechniken: Acryl für Anf.u.Fortg.	6.10.14
Maltechniken: Acryl für Anf.u.Fortg.	31.10.14
Powermalkurs mit Mario De Zuani	6.10.14
Massage: Breuss Dorn / für AnfängerInnen	8.10.14
Massage: Breuss Dorn / für AnfängerInnen	27.11.14
Massage-Selbstbehandlung: Vita Flex Technique	18.11.14
Meditative Entspannungstechniken in wenigen Minuten!	13.11.14
Meditieren: einfache Techniken	3.12.14
Meridiane: Energiearbeit!	18.11.14
Minikurs: Rhetorik - Die Kunst des freien Redens!	8.10.14
Minikurs: Kommunikation - mein persönl.Verhandlungserfolg	6.12.14
Minikurs: Bogenschießen	10.10.14
Minikurs: Die "Do-it-yourself-Hochzeit"	29.11.14
Minikurs: Tablet PC - den Nutzen mit "Apps" optimieren	19.11.14
Minikurs: Griechischer Abend Kulinarik und Tanz	31.10.14
Minikurs: Selbstverteidigung für alle ab 14 J.	18.10.14
Minikurs: Überzeugend wirken bei Bewerbungen!	1.10.14
Minikurs: Salsa tanzen und beschwingt Spanisch lernen	17.10.14
Minikurs: Fotobuch gestalten!	8.10.14
Mixgetränke: Die besten Cocktailrezepte	17.10.14
Nie mehr sprachlos - NIMS! - Russisch für Anf.	1.10.14
Pilates	26.11.14
Piloxing®: Muskeln stärken, Kalorien verbrennen	28.10.14
Piloxing®: Muskeln stärken, Kalorien verbrennen	2.12.14
Qi Gong: Wenn Du es eilig hast, gehe langsam	1.10.14
Schlafstörungen: Der gesunde Schlafplatz	25.11.14
Seifentechniken: Pflegende Seifen selbst gemacht	19.11.14
Selbstbewusstsein: Der Weg zum glücklichen Herzen!	6.10.14
Selbsterfahrung: Mein Erfolg - Verantwortung!	20.10.14
Selbstsicherheit: Autorität haben ohne autoritär zu sein!	9.12.14
Selbstverteidigung: Kampfsportarten für Erw.	18.10.14
smovey®: Bewegung für alle mit den Ringen	24.10.14
Soziale Kompetenz: Kritik äußern ohne zu verletzen!	25.11.14
Spanisch für Anfänger/-innen von 0 auf 100 in 8 Wochen!	6.10.14
Spezielle Gymnastik	13.10.14
Step Aerobic	21.10.14
Stricken eines Teddybären	13.10.14
Strudelvariationen: Köstlichkeiten lecker umhüllt	21.10.14
TaekwonDo für Kinder von 8-12 J.	18.10.14
Tai Ji für Anf.	11.10.14
Tanzen: Griechische Tänze	7.11.14
Tauchen Schnupperkurs f.Erw./f.Kinder	7.11.14
Tauchen Schnupperkurs f.Erw./f.Kinder	14.11.14
Thailändische Küche: Desserts / Vegan kochen	12.11.14
Thailändische Küche: Desserts / Vegan kochen	22.10.14
Umgang mit Konflikten: Der Konflikt - Salz des Lebens!	3.11.14
Vegetarisches Kochen / Vollwertküche mit Getreide	2.10.14
Vegetarisches Kochen / Vollwertküche mit Getreide	15.10.14
Vortrag: Die vier Säulen des Glücks	2.12.14
Vortrag: Frauenkräuter n. TCM u. Aromatherap. Es ist schön, Frau zu sein!	13.10.14
Vortrag: Frauenkräuter n. TCM u. Aromatherap. Es ist schön, Frau zu sein!	17.11.14
Vortrag Erziehung: Die neuen Väter - Wie tut Mann denn?	26.11.14
Vortrag Erziehung: Umgang mit Kindern und Jugendlichen	22.10.14
Weihnachtsbäckerei	4.11.14
Work-Life-Balance:Wer programmiert d. Routenplaner m. Körp.?Auftanken	15.10.14
Yogalates	26.11.14
Zumba Gold® / Zumba® Fitness / Zumba® Step/Zumbatomic®	laufend

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem VHS-Programmheft oder der Homepage www.vhsooe.at.

Auskünfte bei VHS Gunskirchen
Frau Jutta Wambacher
Tel. 0676/845500524, 07246/7093
gunskirchen@vhsooe.at.

Anmeldungen bitte nur schriftlich per mail, Anmeldekarte oder auf www.vhsooe.at

www.vhsooe.at

Anzeige

RECHTSANWALTSKANZLEI
Dr. Josef KAIBLINGER

Marktplatz 1, Tel. 07246/8673-0 Fax: DW 14
e-mail: office@kaiblinger.co.at

Tätigkeitsschwerpunkte:
Baurecht: Schadenersatz und Gewährleistung
Liegenschaftsrecht: Raumordnung
Kauf-, Übergabs- und Schenkungsverträge
Gesellschaftsrecht;
Verlassenschaftsangelegenheiten;
Verkehrsrecht; Familienrecht (Scheidungen)

Kostenlose Erstberatung bei Kauf-, Übergabs- und Schenkungsverträgen.

Blutspendeaktion des Österr. Roten Kreuzes

05. November 2014
16:00 Uhr - 20:00 Uhr
MUSIKSCHULE

SPENDE BLUT

Der Blutspendedienst bietet jedem Spender kostenlos an: Blutgruppen – Rhesusfaktorbestimmung, Blutdruckmessung, Leberfunktionsproben, Antikörpernachweis, Lues – Test, HIV – Test

Bei abweichenden Werten werden die Spender vom Krankenhaus verständigt.

Sprechtage

Kostenlose Anwaltsauskunft
Rechtsanwalt Dr. Josef Kaiblinger steht jeweils am ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr in seiner Kanzlei, Marktplatz 1, für Rechtsauskünfte zur Verfügung.

04. Oktober 2014
08. November 2014
06. Dezember 2014

Kostenlose Rechtsberatung - des Bezirkes Wels
Sprechstunden: jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Bezirksgericht Wels.

Österr. Zivilinvalidenverband, Bezirksgruppe Wels
Sprechstunden: ÖZIV-Büro (Seniorenwohnheim), 4600 Wels, Knorrstraße 24, jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9.30 bis 12.00 Uhr.

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft
13.10., 17.11., 15.12. jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Handelskammer Wels, Dr.-Koss-Straße 4.

PVA der Arbeiter
Jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr, Oö. GKK, 1. Stock, Hans-Sachs-Straße 4, 4600 Wels

Sozialversicherungsanstalt der Bauern
Jeden 2. Donnerstag im Monat, von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Bezirksbauernkammer Wels, Rennbahnstraße 15.

Kostenlose steuerliche Erstberatung
Jeden ersten Mittwoch im Monat von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Die Beratung findet im Magistrat Wels, Traungasse 6, statt.

ÄRZTE - NOTDIENST

Welcher Arzt **Nachtbereitschafts-, Wochenend- oder Feiertagsdienst** hat, erfahren Sie unter der Nummer: **141**

Der **Wochenenddienst** beginnt jeweils am Samstag um 07.00 Uhr und endet am Montag um 07.00 Uhr.

Der **Nachtbereitschaftsdienst an Wochentagen** beginnt um 14.00 Uhr und endet um 07.00 Uhr des darauffolgenden Tages.

ZAHNÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Homepage der Zahnärztekammer:
www.zahnaerztekammer.at
Rotes Kreuz Wels: 07242/141

Die Ärzte sind telefonisch unter folgenden Nummern zu erreichen:

Dr. Frank
Gunskirchen
Tel. 6221

Dr. Füssel
Gunskirchen
Tel. 8600

Dr. Bleimschein
Gunskirchen
Tel. 7437

Dr. Stöbich
Kematen a.I.,
Innbachtalstr. 39
Tel. 07247/20173

Dr. Geihseder
Pichl bei Wels
Weidenstraße 1
Tel. 07247/6746

Dr. Wregg
Offenhausen
Bachstr. 4/11
Tel. 07247/6246

Dr. Zöpfl
Bachmanning
Wagnerstr. 2
Tel. 07735/7003

Ärztenotruf: 141

BEREITSCHAFTSDIENST „SONNEN - APOTHEKE“

Fr. 10. Oktober 2014
Mo. 20. Oktober 2014
Do. 30. Oktober 2014

So. 09. November 2014
Mi. 19. November 2014
Sa. 29. November 2014

Di. 09. Dezember 2014
Fr. 19. Dezember 2014
Mo. 29. Dezember 2014

Die Apotheke kann auch außerhalb des Bereitschaftsdienstes in Anspruch genommen werden, wenn die Inhaberin Mag. Dr. Rahman anwesend ist. Ist dies nicht der Fall, so ist der Name der diensthabenden Apotheke bei der **Nachtglocke** angeschlagen. **Tel. 07246 8700**

APOTHEKEN RUF 1455

Anzeige

www.dorner-mayer.at

DORNER MAYER ELEKTRIK

Bringt Strom ins Leben

Elektroinstallation • Alarm • Video

- Beratung, Planung, Ausführung und Überprüfung der Elektroinstallationen in Wohnung, Haus, Büro und Betrieb
- Lichttechnik, Netzwerktechnik
- Alarm- und Videoüberwachungsanlagen
- Reparatur- und Störungsdienst

24-Stunden Störungsdienst
0 800 / 20 44 66

Dorner-Mayer Gesellschaft mbH

4600 Wels
Eichenstraße 9
Tel. 0 72 42 / 42 441

4623 Gunskirchen
Welser Straße 4
Tel. 0 72 46 / 62 88

office@dorner-mayer.at

Veranstaltungskalender

Oktober:

04.10. Union Gunskirchen: Tauschmarkt für Baby- & Kinderartikel/VZ-Gunskirchen, 07:30 Uhr
05.10. Pfarre Gunskirchen: Erntedankfest / VZ-Gunskirchen, 09:00 Uhr
06.10. Musikpodium mit Schülern im Konzertsaal der LMS Gunskirchen, 19.00 Uhr
12.10. ÖAV Gunskirchen: Wanderung von St. Gilgen n. Fuschl/TB: H. Hacker (0664/4903554)
15.10. Musikpodium mit Schülern im Konzertsaal der LMS Gunskirchen, 19.00 Uhr
16.10. Bild.Punkt: Fotovortrag „Südland“ / VZ-Gunskirchen, 19:30 Uhr
24.10. Vortrag „Datenschutz“ / Bibliothek Gunskirchen, 19:00 Uhr
26.10. ÖAV Gunskirchen: Staatsfeiertag – Bergmesse, Vichtwang – Lasslkapelle / Alle TB
29.10. Marktgemeinde Gunskirchen: Bluatschink-Familienkonzert/VZ-Gunskirchen, 16:00 Uhr

November:

01.11. Pfarramt Gunskirchen: Gräbersegnung am Pfarrfriedhof / Pfarrhof/Kirche, 14:00 Uhr
01.11. Pfarramt Gunskirchen: Gräbersegnung am Gemeindefriedhof, 15:00 Uhr
05.11. Rotes Kreuz: Blutspendenaktion / LMS Gunskirchen, 16:00 Uhr
07.11. FF Gunskirchen: Feuerlöscherüberprüfung / Feuerwehrdepot Gunskirchen, 12:00 Uhr
07.11. EKIZ Gunskirchen: Klangmeditation / Tagesheimstätte, 16:30 Uhr
08.11. FF Gunskirchen: Feuerlöscherüberprüfung / Feuerwehrdepot Gunskirchen, 08:00 Uhr
08.11. EKIZ Gunskirchen: Martinsfest / Kirchengasse, 17:00 Uhr
08.11. ÖAV Gunskirchen: Familienwanderung – Schweizersberg, Roßleithen / TB: Franz Schöffmann (0680/1422059)
15.11. Marktgemeinde Gunskirchen: Seniorennachmittag / VZ-Gunskirchen, 12:00 Uhr
20.11. Ein Fest für die Gitarre - Julia Malischnig (Solo) und das Las Guitarras Orchester, Musikschule, 19.00 Uhr
21.11. EKIZ Gunskirchen: Klangmeditation / Tagesheimstätte, 16:30 Uhr
22.11. OÖ Motocross & Mountainbike Club: Landesmeisterschaften / VZ-Gunskirchen, 19:00 Uhr
23.11. Musikverein Gunskirchen: Herbstkonzert / VZ-Gunskirchen, 15:00 Uhr
23.11. ÖAV Gunskirchen: Mühlviertel Wanderung - Obermühl-Lembach / TB: J. Lindenmayr (07246/6344)
28.11. Kulturreferat: Adventmarkt der Gunskirchner Vereine / VZ-Gunskirchen/Raiffeisenplatz
29.11. Kulturreferat: Adventmarkt der Gunskirchner Vereine / VZ-Gunskirchen/Raiffeisenplatz
29.11. Pfarramt Gunskirchen: Adventkranzweihe / Pfarrhof/Kirche, 16:00 Uhr
29.11. Großes Adventkonzert der Musikschule, VZG, 18.00 Uhr
30.11. Kulturreferat: Adventmarkt der Gunskirchner Vereine / VZ-Gunskirchen/Raiffeisenplatz

Dezember:

03.12. Singkreis Gunskirchen: Adventabend / VZ-Gunskirchen, 19:30 Uhr
06.12. OÖ Pensionistenverband: Weihnachtsfeier / Gasthof Gruber, 12:00 Uhr
14.12. Messgestaltung der Musikschule, Pfarrkirche Gunskirchen, 09.30 Uhr
14.12. ÖAV Gunskirchen: Advent Wanderung – auf Stelzhamer Spuren in Pramet / TB: L. Reisecker (07246/20247)
15.12. Beginners on Stage in der Musikschule Gunskirchen, 18.00 Uhr
20.12. Gunskirchner Weihnachtskonzert mit Flachgauer Stubnmusi und Dreixang, Pfarrkirche Gunskirchen, 19.00 Uhr
24.12. FF Gunskirchen: Friedenslichtaktion / Feuerwehrdepot Gunskirchen, 09:00 Uhr
24.12. Pfarramt Gunskirchen: Hl. Abend Kindermette / Kirche, 16:00 Uhr
24.12. Pfarramt Gunskirchen: Hl. Abend Christmette / Kirche, 23:00 Uhr
31.12. ÖAV Gunskirchen: Silvesterwanderung / Alle TB
31.12. Pfarramt Gunskirchen: Jahresschlussmesse / Kirche, 16:00 Uhr